Verordnung über die technischen Anforderungen an Strassenfahrzeuge (VTS)

Änderung vom 10. Juni 2005

Der Schweizerische Bundesrat verordnet:

Die Verordnung vom 19. Juni 1995¹ über die technischen Anforderungen an Strassenfahrzeuge wird wie folgt geändert:

Art. 3 Abs. 3 Bst. d, l, w und x

³ Es werden folgende Abkürzungen für Erlasse verwendet:

d.	VMSV	für die Verordnung vom 11. Februar 2004 ² über den militäri-
		schen Strassenverkehr;

TAFV 2 für die Verordnung vom 19. Juni 1995³ über technische Anforderungen an landwirtschaftliche Traktoren und deren Anhänger;

VböV für die Verordnung vom 12. November 20034 über die behindertengerechte Gestaltung des öffentlichen Verkehrs;

für Europäische Norm des Europäischen Komitees für Nor-ΕN men (CEN).

Art. 7 Abs. 4

⁴ «Gesamtgewicht» ist das für die Zulassung massgebende Gewicht (Art. 9 Abs. 3bis SVG). Es ist das höchste Gewicht, mit dem das Fahrzeug verkehren darf.

Art. 8 Abs. 2 und 4

- ² «Sattellast» ist der Gewichtsanteil, der vom Sattelanhänger auf den Sattelschlepper übertragen wird.
- ⁴ «Achslast» ist das von den Rädern einer Einzelachse oder einer Achsgruppe auf die Fahrbahn übertragene Gewicht.
- SR **510.710**
- SR 741.413 SR 151.34

1 2005-0747

Art. 11 Abs. 2 Bst. k und l

- ² Es werden die nachstehenden Arten von Transportmotorwagen unterschieden und dabei Fahrzeuge, die sowohl für den Personen- wie für den Sachentransport bestimmt sind, nach den überwiegenden Merkmalen eingeteilt:
 - «Gelenkbusse» sind Gesellschaftswagen, die mit einem gelenkigen, fest verbundenen Nachlaufteil einen durchgehenden Fahrgastraum aufweisen (Klassen M₂ über 3,50 t oder M₃);
 - «Trolleybusse» (Art. 7 Abs. 2 SVG) sind Gesellschaftswagen, welche die zur normalen Fortbewegung benötigte elektrische Energie ausschliesslich einer Fahrleitung entnehmen, ohne an Schienen gebunden zu sein.

Art. 14 Bst. b und c

«Motorräder» sind:

- b. «Kleinmotorräder», d. h. zwei- oder dreirädrige Motorfahrzeuge mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von höchstens 45 km/h und einem Hubraum von höchstens 50 cm³ bei Verbrennungsmotoren. Dreirädrige Kleinmotorräder haben ein Gewicht nach Artikel 136 Absatz 1 von höchstens 0,27 t;
- c. «Motorschlitten», d. h. mit Raupen versehene Motorfahrzeuge, die nicht durch Abbremsen einer Raupe gelenkt werden und auch nicht die Merkmale von Motoreinachsern oder Motorhandwagen nach Artikel 17 aufweisen, höchstens 1,30 m breit und 3,50 m lang sind sowie ein Gewicht nach Artikel 136 Absatz 1 von nicht mehr als 0,40 t haben.

Art. 15 Abs. 1-3

- ¹ «Dreirädrige Motorfahrzeuge» sind Fahrzeuge mit drei symmetrisch angeordneten Rädern und einem Gewicht nach Artikel 136 Absatz 1 von höchstens 1,00 t, die nicht als Kleinmotorräder gelten.
- ² «Leichtmotorfahrzeuge» sind Motorfahrzeuge mit vier Rädern, einem Gewicht nach Artikel 136 Absatz 1 von höchstens 0,35 t, einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 45 km/h und einem Hubraum von höchstens 50 cm³ bei Fremdzündungsmotoren. Bei anderen Motoren beträgt die maximale Nennleistung 4 kW. Für Leichtmotorfahrzeuge gelten die Vorschriften der Kleinmotorräder.
- ³ «Kleinmotorfahrzeuge» sind Motorfahrzeuge mit vier Rädern, einem Gewicht nach Artikel 136 Absatz 1 von höchstens 0,40 t beziehungsweise 0,55 t bei Fahrzeugen zum Sachentransport und einer maximalen Motornennleistung bis zu 15 kW. Für diese Fahrzeuge gelten die Vorschriften für dreirädrige Motorfahrzeuge.

Art. 18 Bst. c

«Motorfahrräder» sind:

c. motorisierte «Invalidenfahrstühle», das heisst einplätzige Rollstühle mit drei oder mehr Rädern und eigenem Antrieb zur Benützung durch behinderte Personen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 30 km/h in eingefahrenem Zustand auf ebener Strasse und einem Hubraum von höchstens 50 cm³ bei Verbrennungsmotoren.

Art. 19 Abs. 1

¹ «Anhänger» sind Fahrzeuge ohne eigenen Antrieb, die gebaut sind, um von anderen Fahrzeugen gezogen zu werden und mit diesen durch eine geeignete Verbindungseinrichtung schwenkbar verbunden sind. Abschlepprollis gelten nicht als Anhänger.

Art. 23a Invalidenfahrstühle

Für Invalidenfahrstühle ohne Motor, die von einer Begleitperson gestossen oder von der behinderten Person selbst, z. B. mittels Griffringen an den Rädern oder Handkurbeln, fortbewegt werden gelten die Vorschriften für Handwagen (Art. 211) sinngemäss.

Art. 24 Abs. 2

² «Kinderräder» sind Fahrzeuge, welche der Definition des Fahrzades entsprechen, jedoch speziell für die Verwendung durch Kinder im vorschulpflichtigen Alter vorgesehen sind.

Art. 27 Abs. 1 und 1bis

¹ Landwirtschaftliche Arbeitskarren und Arbeitsanhänger mit Überbreite werden als Ausnahmefahrzeuge (Art. 25) bis zu einer Breite von 3,50 m zugelassen.

^{1bis} Andere landwirtschaftliche Fahrzeuge, welche die Breite von 2,55 m nur wegen der montierten Breitreifen überschreiten, werden als Ausnahmefahrzeuge bis zu einer Breite von 3,00 m zugelassen. Als Breitreifen gelten Reifen, deren Breite mindestens einen Drittel des Reifenaussendurchmessers beträgt. Vom betreffenden Fahrzeugtyp muss eine Ausführung mit einer Breite von maximal 2,55 m existieren. Die Breite eines solchen Anhängers darf die Breite des Zugfahrzeugs (Art. 38 Abs. ¹bis) nicht überschreiten.

Art. 33 Abs. 2

- ² Es gelten folgende Prüfungsintervalle:
 - a. erstmals ein Jahr nach der ersten Inverkehrsetzung, dann jährlich:
 - Fahrzeuge zum berufsmässigen Personentransport, ausgenommen Fahrzeuge, die nach Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe d ARV 2 verwendet werden.
 - 2. Gesellschaftswagen,
 - 3. Anhänger zum Personentransport,

- 4. Lastwagen mit einer Höchstgeschwindigkeit von mehr als 45 km/h,
- 5. Sattelschlepper mit einem Gesamtgewicht über 3,50 t und einer Höchstgeschwindigkeit von mehr als 45 km/h,
- Sachentransportanhänger mit einem Gesamtgewicht über 3,50 t und einer zugelassenen Höchstgeschwindigkeit von mehr als 45 km/h,
- 7. Fahrzeuge zum Transport gefährlicher Güter, für die gemäss SDR eine jährliche Nachprüfung erforderlich ist;
- b. erstmals vier Jahre nach der ersten Inverkehrsetzung, anschliessend nach drei Jahren, dann alle zwei Jahre:
 - Motorräder.
 - 2. Leicht-, Klein- und dreirädrige Motorfahrzeuge,
 - 3. leichte und schwere Personenwagen,
 - 4. Kleinbusse,
 - Lieferwagen und Lastwagen mit einer Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 45 km/h,
 - Sattelschlepper mit einem Gesamtgewicht bis 3,5 t oder einer Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 45 km/h,
 - 7. Wohnmotorwagen und Fahrzeuge mit aufgebautem Nutzraum,
 - 8. Aufgehoben
- c. erstmals fünf Jahre nach der ersten Inverkehrsetzung, anschliessend alle drei Jahre, folgende mit Kontrollschildern versehene Fahrzeuge:
 - gewerbliche Traktoren,
 - 2. Arbeitsmaschinen,
 - 3. Transportanhänger mit einem Gesamtgewicht über 0,75 t, ausgenommen Anhänger nach Buchstabe a Ziffern 3, 6 und 7 sowie Buchstabe d Ziffer 5;
- d. erstmals fünf Jahre nach der ersten Inverkehrsetzung, anschliessend alle fünf Jahre, folgende mit Kontrollschildern versehene Fahrzeuge:
 - 1. Motorkarren,
 - Arbeitskarren,
 - 3. landwirtschaftliche Fahrzeuge,
 - 4. Motoreinachser,
 - 5. Anhänger aller dieser Fahrzeugarten,
 - Transportanhänger mit einem Gesamtgewicht bis 0,75 t, ausgenommen die Motorradanhänger mit einer zugelassen Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 45 km/h,
 - 7. Arbeitsanhänger, ausgenommen die Anhänger der Feuerwehr und des Zivilschutzes;
- e. bei einem Halter- oder Halterinnenwechsel sind Fahrzeuge nach den Buchstaben b, c und d zu prüfen, wenn die letzte Prüfung mehr als ein Jahr und die erste Inverkehrsetzung mehr als zehn Jahre zurückliegt.

Art. 38 Abs. 1 Bst. f, g, k-m, p und q, Abs. 1bis Bst. g und m sowie Abs. 1ter

¹ Die Fahrzeuglänge ist zu messen über die äussersten, fest mit dem Fahrzeug verbundenen Teile, jedoch ohne:

- f. Spiegel und andere Systeme f
 ür indirekte Sicht sowie deren Halterungen, Profilanzeiger;
- g. Sichthilfen;
- k. Trittstufen und Handgriffe;
- 1. Stossstangen- und Anfahrgummis oder ähnliche Vorrichtungen;
- m. Hebebühnen, Beladerampen und vergleichbare Einrichtungen in Fahrstellung bis höchstens 0,30 m, sofern die Ladekapazität nicht erhöht wird;
- p. Stromabnehmer von Elektrofahrzeugen im Linienverkehr;
- q. aussen am Fahrzeug angebrachte Sonnenblenden.

^{1bis} Die Fahrzeugbreite ist zu messen über die äussersten, fest mit dem Fahrzeug verbundenen Teile, jedoch ohne:

- g. Spiegel und andere Systeme f
 ür indirekte Sicht sowie deren Halterungen, Sichthilfen, Profilanzeiger;
- m. einziehbare Spurführungseinrichtungen (in ausgefahrener Stellung) von Gesellschaftswagen (einschliesslich Gelenk- und Trolleybussen), die in Spurbussystemen verwendet werden.

^{1ter} Die Fahrzeughöhe ist zu messen über die äussersten, fest mit dem Fahrzeug verbundenen Teile, jedoch ohne:

- a. Antennen;
- b. Stromabnehmer in gehobener Stellung für Fahrzeuge im Linienverkehr.

Art. 40 Sachüberschrift und Abs. 3

Kreisfahrt und Ausschwenkmass

³ Bezüglich Ausschwenkmass gelten für Fahrzeuge der Klassen N, M₂ und M₃ die Anforderungen des Anhangs I der Richtlinie Nr. 97/27 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Juli 1997 über die Massen und Abmessungen bestimmter Klassen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern.

Art. 41 Abs. 2

² Der Hersteller oder die Herstellerin hat eine Garantie über das technisch zulässige Höchstgewicht, über die technisch zulässige Anhängelast und bei Motorwagen und ihren Anhängern über die Tragkraft der einzelnen Achse abzugeben.

Art. 44 Abs. 1 und 5

¹ An leicht zugänglicher Stelle muss, unter Vorbehalt von Absatz 3, ein Schild aus dauerhaftem Material angebracht sein, das unverwischbar den Namen des Herstel-

lers oder der Herstellerin, die Fahrzeugidentifikationsnummer (Fahrgestellnummer, z. B. VIN-Code mit 17 Stellen), das Garantiegewicht, das garantierte Gesamtzugsgewicht (bei Zugfahrzeugen), bei Motorwagen und ihren Anhängern zusätzlich die garantierte Achslast der einzelnen Achsen, bei Sattelanhängern zusätzlich die garantierte Sattellast sowie eine allfällige EG-Genehmigungsnummer enthält.

⁵ Aufgehoben

Art. 46 Abs. 5

⁵ Die Messmethoden zur Bestimmung der Dauerleistung richten sich nach dem aktuellen Stand der Technik, wie er insbesondere in den Bestimmungen der Norm 60349 der IEC für die Leistungsmessungen im Kurzzeitbetrieb (S2) festgelegt ist.

Art. 58 Abs. 6-8

- ⁶ Reifentragkraft, Geschwindigkeits-Index, Felgen-Reifenkombinationen und Abrollumfang müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen, wie er insbesondere in den Bestimmungen der ECE-Reglemente Nr. 30 (Motorfahrzeuge und deren Anhänger) und Nr. 54 (Nutzfahrzeuge und deren Anhänger), in denjenigen des Kapitels 1 der Richtlinie Nr. 97/24 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Juni 1997 über bestimmte Bauteile und Merkmale von zweirädrigen oder dreirädrigen Kraftfahrzeugen sowie in den Normen der ETRTO festgelegt ist. Der Hersteller oder die Herstellerin, die Reifentragkraft und der Geschwindigkeits-Index müssen auf den Reifen dauerhaft vermerkt sein. Für nicht genormte Reifen, für Reifen oder Felgen-Reifenkombinationen, die von den Normen abweichen, und für Reifen, deren Verwendung nicht der Kennzeichnung entspricht, ist eine Garantie des Fahrzeug- oder des Reifenherstellers erforderlich. In diesen Fällen sind Marke, Typ und Dimensionen und allenfalls abweichende Kennzeichnungen der Reifen und die erforderlichen Auflagen im Fahrzeugausweis einzutragen.
- ⁷ Reifen von Motorwagen, Motorrädern, Klein- und dreirädrigen Motorfahrzeugen müssen ein Genehmigungs- oder ein Prüfzeichen nach internationalen Normen aufweisen.
- ⁸ An Fahrzeugen der Klassen M, N und O mit einer bauartbedingten oder zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h und mehr müssen Reifen montiert sein, die den Anforderungen der Richtlinie Nr. 92/23 des Rates vom 31. März 1992 über Reifen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern und über ihre Montage entsprechen

Art. 60 Abs. 2

² Bei Luftkammer-, Vollgummi-, Hohlkammer- und Weichreifen darf der Gewichtsanteil je Zentimeter Breite der Auflagefläche 0,20 t, bei Eisenreifen 0,10 t nicht übersteigen. Bei Raupenbändern darf der Gewichtsanteil je cm² der Auflagefläche höchstens 8,2 kg betragen. Als Auflagefläche gilt nur derjenige Teil der Raupenbänder, der auf einer ebenen Fahrbahn tatsächlich aufliegt.

Art. 69 Abs. 2

² Motorwagen und Anhänger, mit Ausnahme von Fahrzeugen der Klasse M₁ bis 3,50 t dürfen nach hinten wirkende gelbe, rote oder weisse und nach der Seite wirkende gelbe oder weisse retroreflektierende Streifen zur Kenntlichmachung ihrer Umrisse nach ECE-Reglement Nr. 104 aufweisen.

Art. 71 Abs. 3

³ Türen in der Rückwand müssen eine Sicherung aufweisen, die verhindert, dass sie beim Öffnen ungewollt seitlich über die äussersten fest mit dem Fahrzeug verbundenen Teile hinausragen können. Ausgenommen sind Türen, die zum Be- und Entladen bis zum Anliegen an die Längsseiten des Fahrzeugs geöffnet und in dieser Stellung arretiert werden können. Die Türen von Aufbauten zur Personenbeförderung müssen sich von innen öffnen lassen, ausgenommen bei Fahrzeugen für polizeiliche Transporte.

Art. 73 Abs. 2

² Paarweise zusammengehörende Lichter und Rückstrahler gleicher Art müssen die gleiche Form, Stärke und Farbe aufweisen sowie symmetrisch zur Längsachse des Fahrzeugs, in gleicher Höhe über dem Boden angebracht sein. Sie müssen mit Ausnahme der Parklichter und der Abbiegescheinwerfer gleichzeitig aufleuchten oder erlöschen.

Art. 75 Abs. 2

² Stand-, Schluss-, Markierlichter und Kontrollschildbeleuchtung müssen stets leuchten, wenn die Fern-, Abblend- oder Nebellichter eingeschaltet sind. Die Stand-, Schluss- und Markierlichter können auch als Parklichter dienen, wenn sie nicht mehr als 0,40 m vom Fahrzeugrand angebracht sind.

Art. 76 Sachüberschrift und Abs. 6

Nebel- und Nebelschlusslichter, Tagfahrlichter und Abbiegescheinwerfer

⁶ Die Anforderungen an Abbiegescheinwerfer richten sich nach dem ECE-Reglement Nr. 119, die Anforderungen an den Anbau nach dem ECE-Reglement Nr. 48.

Art. 77 Abs. 1

¹ Rückfahrlichter dürfen nicht blenden und nur die nähere Umgebung hinter dem Fahrzeug beleuchten. Haben sie gerichtetes Licht, so muss die Mitte des Strahlenbündels in höchstens 15 m Entfernung auf die Fahrbahn auftreffen. Zusätzliche Rückfahrlichter nach Artikel 110 Absatz 2 Buchstabe f und Artikel 193 Absatz 1 Buchstabe q dürfen auch die nähere Umgebung neben dem Fahrzeug beleuchten. Die Rückfahrlichter müssen bei Vorwärtsfahrt und beim Ausschalten der Zündung

erlöschen oder, wenn das Fahrzeug keine elektrische Zündung hat, beim Ausschalten des Hauptkontaktes oder der Fern- und Abblendlichter.

Art. 81 Scheibenwischer, Scheibenwaschanlage, Defroster und Ventilation

- ¹ Windschutzscheiben, über die der Führer oder die Führerin nicht leicht hinwegsehen kann, müssen mit kräftigen Scheibenwischern, die ein ausreichendes Sichtfeld bestreichen, und mit einer Scheibenwaschanlage versehen sein.
- ² Die Scheibenwischer müssen selbsttätig wirken und mindestens 40 einfache Bewegungen pro Minute ausführen können.
- ³ In geschlossenen Führerkabinen muss eine Vorrichtung (Defroster, Ventilation) das Beschlagen oder Vereisen der Windschutzscheibe während der Fahrt mindestens im Wirkungsbereich der Scheibenwischer verhindern.

Art. 83 Abs. 1

¹ «Fahrzeugalarmsysteme» (FAS) sind fest eingebaute Einrichtungen, die Schutz vor Einwirkungen am oder im Fahrzeug bieten und der widerrechtlichen Verwendung eines damit ausgerüsteten Fahrzeuges entgegenwirken sollen. Sind sie nicht nach der Richtlinie Nr. 74/61 des Rates vom 17. Dezember 1973 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Sicherungseinrichtung gegen unbefugte Benützung von Kraftfahrzeugen oder den ECE-Reglement Nr. 97 oder Nr. 116 genehmigt, müssen sie den Anforderungen der Artikel 83–88 entsprechen.

Art. 97 Abs. 2 Bst. c und 4

- ² Die Nutzleistung (Art. 46 Abs. 1) des Antriebsmotors muss je Tonne des Gesamt-gewichtes mindestens betragen:
 - c. 2,2 kW bei Traktorzügen.
- 4 An Fahrzeugen der Klassen M_1 und N_1 sind anlässlich des Typengenehmigungsverfahrens der Treibstoffverbrauch und die CO2-Emissionen festzustellen. Davon ausgenommen sind Fahrzeuge der Klasse M_1 mit besonderer Zweckbestimmung (Richtlinie Nr. 70/156/EWG Anhang XI).

Art. 104 Sachüberschrift und Abs. 1bis

Radabdeckungen, Frontpartie, seitliche Schutzvorrichtungen, Unterfahrschutz

^{1bis} Die Frontpartie muss bei Fahrzeugen der Klasse M₁ mit einem Gesamtgewicht von höchstens 2,50 t und bei jedem von einem Fahrzeug der Klasse M₁ abgeleiteten Fahrzeug der Klasse N₁ mit einem Gesamtgewicht von höchstens 2,50 t den Anforderungen der Richtlinie Nr. 2003/102/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. November 2003 zum Schutz von Fussgängern und anderen ungeschützten Verkehrsteilnehmern vor und bei Kollisionen mit Kraftfahrzeugen und zur Änderung der Richtlinie Nr. 70/156/EWG des Rates entsprechen.

Art. 105 Abs. 5

⁵ Die Führerkabine der Lastwagen und der Personenraum bei Motorwagen zum berufsmässigen Personentransport müssen Schutz gegen die Witterung bieten, gelüftet und geheizt werden können. Räume, in denen Personen transportiert werden, und Führerkabinen müssen einen Notausstieg nach Artikel 123 Absatz 3 haben, wenn sie nur eine Türe aufweisen. Ausgenommen sind speziell eingerichtete Fahrzeuge für den Gefangenentransport.

Art. 110 Abs. 1 Bst. a und 2 Bst. d, f und g

- ¹ Erlaubt sind folgende zusätzliche Einrichtungen:
 - a. vorn: zwei Fernlichter (entweder fest angebracht oder in Abhängigkeit der Lenkung schwenkbar), zwei Nebellichter, zwei Tagfahrlichter, zwei Abbiegescheinwerfer, zwei Markierlichter und zwei nicht dreieckige Rückstrahler; sind vier einklappbare Fernlichter vorhanden: zwei zusätzliche Fern- oder Abblendlichter ausschliesslich für Lichthupesignale;
- ² Bei einzelnen Arten von Motorwagen sind weiter erlaubt:
 - d. an Fahrzeugen von Notfallärzten (Art. 24a Bst. c VZV): ein Kennzeichen «Arzt/Notfall», «Ärztin/Notfall», «Arzt/Notfalleinsatz» oder «Ärztin/Notfalleinsatz» (Art. 78 Abs. 4);
 - f. an Fahrzeugen der Klassen M2, M3, N1, N2 und N3 mit einer Länge von mehr als 6 m zusätzlich zu den vorhandenen Rückfahrlichtern ein oder zwei nach hinten gerichtete Rückfahrlichter; diese dürfen nur zugeschaltet werden können, wenn mindestens das Standlicht eingeschaltet ist;
 - g. an Fahrzeugen der Klasse N₃ zwei zusätzliche Fernlichter, sofern insgesamt nur deren vier gleichzeitig aufleuchten können;

Art. 112 Abs. 4

⁴ Motorwagen der Klassen N₂ mit einem Gesamtgewicht über 7,50 t und N₃ müssen, zusätzlich zu den nach Absatz 1 vorgeschriebenen Rückspiegeln, mit einem Frontspiegel, rechts mit einem grosswinkligen Aussenspiegel beziehungsweise mit einem Weitwinkelspiegel und auf der dem Lenkrad gegenüberliegenden Seite mit einem Anfahr- oder Rampenspiegel ausgerüstet sein. Die Anforderungen an diese Spiegel und deren Anbringung richten sich nach der Richtlinie Nr. 71/127/EWG beziehungsweise der Richtlinie Nr. 2003/97/EG oder dem ECE-Reglement Nr. 46.

Art. 113

Aufgehoben

Art. 114 Abs. 2

² Auf schweren Transportmotorwagen müssen leicht zugänglich ein oder mehrere typengenehmigte Feuerlöscher mit insgesamt mindestens 6 kg Füllung vorhanden sein. Die Anforderungen an die Kontrolle und Instandhaltung richten sich nach den

1,50 m

Angaben des Geräteherstellers. Eine Wartung ist mindestens alle drei Jahre durchzuführen; der Termin für die jeweils nächste Wartung ist auf dem Feuerlöscher anzugeben. Vorbehalten bleiben weitergehende Bestimmungen der SDR.

Art. 115 Diebstahlsicherung

Personenwagen müssen über Tür- und Zündschloss sowie über eine wirksame, auf der Fahrt ungefährliche Diebstahlsicherung (z.B. Lenk- oder Getriebeschloss, Schalthebelverriegelung) verfügen; bei Personenwagen ohne geschlossenen Aufbau sind Türschlösser nicht erforderlich. Andere Motorwagen müssen eine Vorrichtung aufweisen mit der sie wirksam gegen unbefugte Benützung gesichert werden kön-

Art. 118 Bst. b, e und g

Für Motorwagen, deren Höchstgeschwindigkeit 45 km/h nicht überschreiten kann, gelten folgende Ausnahmen:

- Reifen unterschiedlicher Bauart (Radialreifen/Diagonalreifen) an demselben Fahrzeug sind zulässig (Art. 58 Abs. 3). Ein Genehmigungs- oder Prüfzeichen ist nicht erforderlich (Art. 58 Abs. 7).
- Betrifft nur den französischen Text.
- Eine Scheibenwaschanlage ist nicht erforderlich (Art. 81 Abs. 1).

Art. 120a Motorwagen mit einer Höchstgeschwindigkeit bis 10 km/h

Für Motorwagen, deren Höchstgeschwindigkeit 10 km/h nicht überschreiten kann, gelten zusätzlich zu den Erleichterungen der Artikel 118, 119 und 120 folgende Erleichterungen:

- Fest angebrachte Beleuchtungsvorrichtungen sind nicht erforderlich (Art. 109). Die Beleuchtung richtet sich nach Artikel 30 Absätze 1 und 4 VRV.
- Richtungsblinker sind nicht erforderlich, wenn die Handzeichen zur Richtungsanzeige von vorne und hinten deutlich wahrgenommen werden können.

Art. 121 Abs. 2 Bst. a und b

- $^{2}\,\mathrm{Durchg\"{a}nge}$ und Stehpl\"{atze} m\"{u}ssen gleitsicher sein. Zus\"{atzliche} Sitzpl\"{atze} im Mittelgang sind unzulässig. Die Mindesthöhe der Durchgänge beträgt:
 - bei Gesellschaftswagen mit mehr als 23 Sitzplätzen einschliesslich Führer oder Führerin sowie bei Stehplätzen 1,80 m
 - bei Gesellschaftswagen mit höchstens 23 Sitzplätzen einschliesslich Führer oder Führerin sowie im oberen Stock von doppelstöckigen Gesellschaftswagen

Art. 123 Abs. 1 und 3

¹ Gesellschaftswagen müssen auf der rechten Seite eine Türe mit mindestens 0,65 m lichter Weite sowie eine weitere Türe mit wenigstens 0,55 m lichter Weite haben.

³ Gesellschaftswagen und Kleinbusse benötigen Notausstiege mit einer lichten Weite von mindestens 0,60 m auf 0,43 m. Die Anzahl (n) richtet sich nach folgender Formel:

$n \ge \frac{Anzahl\ Mitfahrerplätze}{10}$

10

Türen zählen ebenfalls als Notausstiege. Die Notausstiege sind deutlich zu kennzeichnen und möglichst gleichmässig auf beiden Fahrzeugseiten anzuordnen. Sie müssen sich rasch und leicht öffnen oder freimachen lassen. Erforderliche Werkzeuge sind gut sichtbar und griffbereit anzuordnen.

Art. 133 Abs. 2

² Die Kraftübertragung muss so ausgelegt sein, dass bei Vorwärtsfahrt in der kleinsten Übersetzung und Nennleistungsdrehzahl des Motors die Geschwindigkeit höchstens 6 km/h beträgt.

Art. 136 Abs. 3

³ Die Anhängelast darf, ausgenommen bei Motorschlitten, 50 Prozent des in Absatz 1 definierten Gewichts nicht überschreiten, wenn sie höher als 80 kg ist.

Art. 138 Abs. 1

¹ Reifen unterschiedlicher Bauart (Radialreifen/Diagonalreifen) sind bei Motorrädern, Leicht-, Klein- und dreirädrigen Motorfahrzeugen mit einer Höchstgeschwindigkeit über 45 km/h an demselben Fahrzeug zulässig, wenn der Fahrzeughersteller oder die -herstellerin bestätigt, dass sich das Fahrzeug dafür eignet oder wenn der Reifenhersteller eine solche Reifenkombination vorsieht.

Art. 144 Abs. 2 und 6-8

- ² Aufgehoben
- ⁶ Für die Steigerung der Motorleistung gilt Artikel 97 Absatz 3.
- ⁷ Für Fahrzeuge mit einer beschränkten Höchstgeschwindigkeit können die Erleichterungen der Artikel 118, 119 und 120 beansprucht werden. Bei Fahrzeugen mit einer auf 15 km/h beschränkten Höchstgeschwindigkeit kann auf das Abblendlicht nur verzichtet werden, wenn ein Standlicht vorhanden ist. Für die Kennzeichnung und die Eintragung der Höchstgeschwindigkeit gilt, ausgenommen bei Kleinmotorrädern und Leichtmotorfahrzeugen, Artikel 117 Absatz 2.
- ⁸ Leicht-, Klein- und dreirädrige Motorfahrzeuge, die für berufsmässige Personentransporte verwendet werden, müssen mit einem Fahrtschreiber nach Artikel 100 ausgerüstet sein.

Art. 146 Abs. 5

⁵ Eine Scheibenwaschanlage ist nicht erforderlich (Art. 81 Abs. 1).

Art. 155 Abs. 2

² Bei Fahrzeugen mit geschlossenem Aufbau und einer Motorleistung von nicht mehr als 4 kW ist ein Defroster oder eine Ventilation nicht erforderlich (Art. 81 Abs. 3).

Art. 158 Abs. 1

¹ Klein- und dreirädrige Motorfahrzeuge mit Aufbau und einem Gewicht nach Artikel 136 Absatz 1 von mehr als 0,25 t müssen mit Sicherheitsgurten versehen sein, die den Anforderungen nach Artikel 72 Absatz 3 entsprechen. Für mittlere Sitzplätze können auch Beckengurten verwendet werden.

Art. 161 Abs. 1, 1bis und 1ter

¹ «Landwirtschaftliche Motorfahrzeuge» sind Traktoren, Motorkarren, Arbeitskarren und Motoreinachser, die nur im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung eines Landwirtschafts- oder gleichgestellten Betriebes (Art. 86 VRV) verwendet werden. Ihre Höchstgeschwindigkeit darf unbeladen auf ebener Strasse 30 km/h nicht übersteigen. Die Kraftübertragung muss so ausgelegt sein, dass bei Vorwärtsfahrt in der kleinsten Übersetzung und Nennleistungsdrehzahl des Motors die Geschwindigkeit höchstens 6 km/h beträgt. Die Messtoleranz beträgt 10 Prozent.

^{1bis} Landwirtschaftliche Traktoren, die allen Anforderungen der Richtlinie Nr. 74/150/EWG beziehungsweise der Richtlinie Nr. 2003/37/EG und den darin enthaltenen Einzelrichtlinien entsprechen, dürfen eine Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h erreichen. Die Messtoleranz beträgt 3 km/h.

^{1ter} Motorfahrzeuge mit einer Höchstgeschwindigkeit von mehr als 40 km/h (Messtoleranz 3 km/h), die allen Anforderungen der Richtlinie Nr. 2003/37/EG und den darin enthaltenen Einzelrichtlinien entsprechen, werden als gewerbliche Traktoren zugelassen. Vorbehalten bleibt Artikel 100 Absatz 1 Buchstabe a (Fahrtschreiber).

Art. 175 Abs. 1bis Bst. c-e Abs. 2 und 4

^{1bis} Für Motorfahrräder mit elektrischem Antrieb, einer Dauerleistung von höchstens 0,50 kW und einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit bis 20 km/h im reinen Elektrobetrieb gelten die folgenden Erleichterungen:

- Pedalantrieb (Art. 177 Abs. 3), Führersitz (Art. 178 Abs. 3), Abstellstütze (Art. 179 Abs. 2) und Rückspiegel (Art. 181 Abs. 1) sind nicht erforderlich;
- d. Die Bestimmung über den Mindestdurchmesser des Antriebsrades (Art. 177 Abs. 5) gilt nicht;
- e. Es gelten die Vorschriften für Fahrradbeleuchtung (Art. 216 und 217). Die in Artikel 216 Absatz 1 vorgeschriebenen Lichter müssen fest angebracht sein. Ein vorderer Rückstrahler ist nicht erforderlich.

² Invalidenfahrstühle dürfen in Abweichung von Artikel 177 Absatz 4 mehr als zwei Räder aufweisen; die übrigen Vorschriften für Motorfahrräder gelten sinngemäss. Abweichungen zur Anpassung des Fahrzeugs an die Behinderung des Führers oder der Führerin sind zulässig, soweit die Verkehrs- und Betriebssicherheit nicht beeinträchtigt wird.

⁴ Ein nicht leicht auswechselbarer Teil des Motors muss ein Typenzeichen des Motors, die Angabe des Hubraumes und den Namen des Herstellers oder den Namen der Herstellerin oder die Fabrikmarke aufweisen. Bei allen Fahrzeugen des gleichen Typs müssen die erforderlichen Angaben auf die gleiche Weise, an derselben Stelle und unverwischbar angebracht sein.

Art. 176 Abs. 1 und 4

- ¹ Die Nutzleistung des Motors beziehungsweise die Dauerleistung bei Elektromotoren darf 1,0 kW nicht übersteigen. Für Fahrzeuge mit Elektromotor gelten zusätzlich die Anforderungen nach Artikel 51.
- ⁴ Die Grundeinstellung des Zündzeitpunkts muss unveränderlich sein; eine automatische Zündverstellung und eine Einstellmöglichkeit der Unterbrecherkontakte sind zulässig. Die Vergaserdüsen dürfen nicht verstellbar sein. Die Auspuffanlage muss ein unverwischbares Kennzeichen tragen. Wenn sie trennbar ist, so müssen sowohl das Auspuffrohr als auch der Schalldämpfer gekennzeichnet sein.

Art. 177 Abs. 3

³ Motorfahrräder müssen durch Pedalantrieb fortbewegt werden können.

Art. 178

- ¹ Aufgehoben
- ² Aufgehoben
- ³ Motorfahrräder müssen einen Führersitz haben. Dieser darf gefedert sein.
- ⁴ Geschlossene Aufbauten, Überrollbügel, Rückenstützen und Fussrasten sind nicht zulässig.

Art. 179 Sachüberschrift, Abs. 1 und 2

Abstellstütze

- $^1\,Aufgehoben$
- ² Motorfahrräder müssen eine Abstellstütze haben. Diese darf den Strassenbelag nicht beschädigen, muss selbsttätig nach hinten aufklappen, wenn das Fahrzeug vom Ständer genommen wird und muss in aufgeklapptem Zustand gesichert bleiben.

Art. 180 Abs. 2 Bst. d-g

² Folgende Beleuchtungseinrichtungen sind zusätzlich erlaubt:

- d. Richtungsblinker nach Artikel 142; Artikel 79 Absätze 1 und 2 sind sinngemäss anwendbar;
- e. eine Kontrollschildbeleuchtung;
- f. ein nach vorne gerichteter Rückstrahler;
- g. nach der Seite wirkende Rückstrahler, die sich an den Rädern befinden dürfen.

Art. 181 Abs. 3 und 4

- ³ Motorfahrräder dürfen anstelle einer Glocke mit einer Warnvorrichtung nach den Anforderungen der Richtlinie Nr. 93/30/EWG ausgerüstet sein.
- ⁴ Änderungen an Motorfahrrädern sind untersagt. Das Auswechseln von Fahrzeugteilen ist nur im Rahmen der typengenehmigten oder der ursprünglich zugelassenen Ausführung zulässig. Ausgenommen ist der Anbau von typengenehmigten Zubehörteilen wie Lichter und Rückstrahler.

Art. 193 Abs. 1 Bst. q

- ¹ Erlaubt sind zusätzlich folgende Vorrichtungen:
 - q. an Fahrzeugen der Klassen O₁, O₂, O₃ und O₄ mit einer Länge von mehr als 6 m zu den vorhandenen Rückfahrlichtern ein oder zwei zusätzliche nach hinten gerichtete Rückfahrlichter; diese dürfen nur bei eingeschaltetem Standlicht des Zugfahrzeugs zugeschaltet werden können.

Art. 207 Abs. 6

⁶ Anhänger mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von mehr als 40 km/h, die allen Anforderungen der Richtlinie Nr. 2003/37/EG und den darin enthaltenen Einzelrichtlinien entsprechen, werden als gewerbliche Anhänger zugelassen.

Art. 208 Abs. 2 und 3

- ² Bei landwirtschaftlichen Arbeitsanhängern darf die Feststellbremse fehlen, wenn sie wegen ihrer Bauart in einer Steigung und einem Gefälle bis 12 Prozent nicht wegrollen können oder wenn sie mit den mitgeführten Unterlegkeilen gleich wirksam gesichert werden können.
- 3 Betrifft nur den französischen Text.

Art. 214 Abs. 1

¹ Die Räder müssen geeignete Luftreifen oder andere, etwa gleich elastische Reifen haben; das Gewebe darf nicht sichtbar sein.

Art. 215 Abs. 1

¹ Rahmen, Lenkstange, Gabeln und Räder müssen genügend stark gebaut sein.

Art. 216 Beleuchtung

¹ Fahrräder müssen, wenn eine Beleuchtung nach Artikel 30 Absatz 1 VRV erforderlich ist, mindestens mit einem nach vorn weiss und einem nach hinten rot leuchtenden, ruhenden Licht ausgerüstet sein. Diese Lichter müssen nachts bei guter Witterung auf 100 m sichtbar sein. Sie können fest angebracht oder abnehmbar sein.

- ² Die Lichter an Fahrrädern dürfen nicht blenden.
- ³ Für die Farben zusätzlicher Lichter gilt Anhang 10.

Art. 217 Abs. 1 und 3

- ¹ An Fahrrädern müssen mindestens ein nach vorn und ein nach hinten gerichteter Rückstrahler mit einer Leuchtfläche von mindestens 10 cm² fest angebracht sein. Die Rückstrahler müssen nachts bei guter Witterung auf 100 m im Scheine eines Motorfahrzeug-Fernlichts sichtbar werden.
- ³ Für die Farben der Rückstrahler gilt Anhang 10.

Art. 222f Übergangsbestimmungen zur Änderung vom TT. MM 2005

- ¹ Für Fahrzeuge, die vor dem Inkrafttreten dieser Änderung eingeführt oder in der Schweiz hergestellt werden, genügt unter Vorbehalt anderslautender Bestimmungen das bisherige Recht.
- ² Für Fahrzeuge, die vor dem 1. Oktober 2006 typengenehmigt werden, und für Fahrzeuge, die von der Typengenehmigung befreit sind, gilt bezüglich Artikel 40 Absatz 3 über das Ausschwenkmass das bisherige Recht.
- ³ Für Reifen von Fahrzeugen, die vor dem 1. Oktober 1980 erstmals zum Verkehr zugelassen wurden, gilt bezüglich Artikel 58 Absatz 7 über die Kennzeichnung der Reifen das bisherige Recht. Bis zum 1. Januar 2009 dürfen alle Fahrzeuge mit Reifen nach bisherigem Recht ausgerüstet sein.
- ⁴ Für Fahrzeuge, die vor dem 1. Oktober 2007 erstmals in Verkehr gesetzt werden, gilt bezüglich Artikel 58 Absatz 8 über die Reifen bis zum 1. Oktober 2011 das bisherige Recht. Ab diesem Zeitpunkt dürfen Fahrzeuge, die ab dem 1. Oktober 1980 in Verkehr gesetzt worden sind, nur noch mit Reifen gemäss den neuen Bestimmungen neu ausgerüstet werden.
- ⁵ Für Fahrzeuge, die vor dem 1. Oktober 2006 erstmals in Verkehr gesetzt werden, gilt bezüglich Artikel 81 Absatz 1 und Artikel 144 Absatz 2 über die Scheibenwaschanlage sowie Artikel 115 über die Diebstahlsicherung das bisherige Recht.
- 6 Für Fahrzeuge der Klasse N_1 gilt bezüglich Artikel 97 Absatz 4 über die Ermittlung des Treibstoffverbrauchs und der CO2-Emissionen bis zum 1. Januar 2008 das bisherige Recht.
- ⁷ Für Fahrzeuge, die vor dem 1. Oktober 2006 typengenehmigt werden, sowie für die erstmalige Zulassung der Fahrzeuge, die vor dem 1. Oktober 2007 eingeführt oder in der Schweiz hergestellt werden, gilt bezüglich Artikel 123 Absätze 1 und 3 über die Anforderungen an Türen und Notausstiege von Gesellschaftswagen und Kleinbussen das bisherige Recht.
- ⁸ Für Fahrzeuge, die vor dem 1. Januar 2006 eingeführt, in der Schweiz hergestellt oder vor diesem Zeitpunkt umgebaut werden, gilt bezüglich Artikel 133 Absatz 2 und Artikel 161 Absatz 1 über die Kraftübertragung das bisherige Recht.
- ⁹ Für die Anwendung der in Anhang 2 aufgeführten internationalen Regelungen gelten, unter Vorbehalt der Absätze 2, 4, 6 und 7, die in den jeweiligen Regelungen enthaltenen Übergangsbestimmungen, wobei für die Zulassung auf den Zeitpunkt der Einfuhr oder der Herstellung in der Schweiz abgestellt wird.

II

- ¹ Die Anhänge 2, 5-7 und 9-12 werden gemäss Beilage geändert.
- ² Anhang 3 wird aufgehoben.

III

Diese Änderung tritt am 1. Oktober 2005 in Kraft.

10. Juni 2005 Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Samuel Schmid Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

Anhang 2

Ziff. 11 (EG-Richtlinien Nr. 70/156/EWG, 70/220EWG, 71/127/EWG, 71/320/EWG, 72/245/EWG, 72/306/EWG, 74/61/EWG, 77/541/EWG, 80/1268/EWG, 87/404/EWG, 89/336/EWG, 92/23/EWG, 92/24/EWG, 95/28/EG, 96/53/EG, 97/27/EG, 2001/56/EWG, 2001/85/EG, 2003/97/EG, 2003/102/EG, 2004/108/EG)

Ziff. 13 (ECE-Reglemente Nr. 3, 4, 6, 7, 8, 10, 12, 13, 13-H, 14, 16, 17, 21, 23, 30, 34, 36, 37, 38, 39, 43, 44, 46, 48, 49, 52, 54, 55, 64, 65, 67, 77, 79, 83, 85, 87, 89, 90, 91, 94, 95, 97, 98, 99, 100, 101, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 114, 115, 116, 117, 118, 119)

Ziff. 21 (EG-Richtlinien Nr. 74/150/EWG, 2000/25/EG, 2003/37/EG)

Ziff. 22 (ECE-Reglemente Nr. 3, 4, 6, 7, 10, 23, 38, 43, 77, 86, 96, 106, 112, 120)

Ziff. 31 (EG-Richtlinien Nr. 92/61/EWG, 93/31/EG, 93/93/EWG, 97/24/EG, 2002/24/EG)

Ziff. 32 (ECE-Reglemente Nr. 3, 10, 16, 22, 30, 37, 38, 39, 50, 53, 54, 60, 64, 75, 78, 112, 113, 114)

Ziff. 412 (ECE-Reglemente Nr. 22, 50, 60, 74, 113)

Ziff. 421 (EG-Richtlinie Nr. 97/68/EG)

Ziff. 422 (ECE-Reglement Nr. 120)

Verzeichnis der anerkannten ausländischen und internationalen Vorschriften

1 Motorwagen und ihre Anhänger

11 EG-Richtlinien

EG-Grund- richtlinie	Titel und Publikationsdaten der Grundrichtlinie sowie Änderungsrichtlinien mit Publikationsdaten	ECE-Regl. Nr.
70/156/EWG	Richtlinie Nr. 70/156 des Rates vom 6. Februar 1970 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Betriebserlaubnis für Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger; ABI Nr. L 42 vom 23.2.1970, S. 1, geändert durch die Richtlinien: 78/315/EWG (ABI Nr. L 81 vom 28.3.1978, S. 1) 78/547/EWG (ABI Nr. L 168 vom 26.6.1978, S. 39) 80/1267/EWG (ABI Nr. L 175 vom 31.12.1980, S. 34) 87/358/EWG (ABI Nr. L 192 vom 11.7.1987, S. 51) 87/403/EWG (ABI Nr. L 220 vom 8.8.1987, S. 44) 92/53/EWG (ABI Nr. L 225 vom 10.8.1992, S. 1) = konsolidierte Fassung 93/81/EWG (ABI Nr. L 264 vom 23.10.1993, S. 49) 95/54/EG (ABI Nr. L 266 vom 8.11.1995, S. 1) 96/27/EG (ABI Nr. L 169 vom 8.7.1996, S. 1)	

EG-Grund- richtlinie		Titel und Publikationsdaten der Grundrichtlinie sowie Änderungsrichtlinien mit Publikationsdaten	
	97/27/EG	(ABI Nr. L 233 vom 25.8.1997, S. 1)	
	97/28/EG	(ABl Nr. L 171 vom 30.6.1997, S. 1)	
	98/14/EG	(ABl Nr. L 91 vom 25.3.1998, S. 1)	
		berichtigt in	
		(ABl Nr. L 291 vom 13.11.1999, S. 39	
		und ABl Nr. L 59 vom 4.3.2000, S. 22)	
	98/91/EG	(ABl Nr. L 11 vom 16.1.1999, S. 25)	
	2000/40/EG	(ABl Nr. L 203 vom 10.8.2000, S. 9)	
	2001/56/EG	(ABl Nr. L 292 vom 9.11.2001, S. 21)	
	2001/85/EG	(ABl Nr. L 42 vom 13.2.2002, S. 1)	
		berichtigt in	
	2001/92/EG	(ABI Nr. L 125 vom 21.5.2003, S. 14)	
	2001/92/EG 2001/116/EG	(ABI Nr. L 291 vom 8.11.2001, S. 24) (ABI Nr. L 18 vom 21.1.2002, S. 1)	
	2003/97/EG	(ABI Nr. L 25 vom 29.1.2004, S. 1)	
	2003/97/EG 2003/102/EG	(ABI Nr. L 321 vom 6.12.2003, S. 1)	
	2005, 102, EG	ergänzt durch die Entscheidung	
	2004/90/EG	(ABI Nr. L 31 vom 4.2.2004, S. 21)	
	2004/3/EG	(ABl Nr. L 49 vom 19.2.2004, S. 36)	
	2004/78/EG	(ABl Nr. L 153 vom 30.4.2004, S. 104)	
		berichtigt in	
	2004/104/20	(ABl Nr. L 231 vom 30.6.2004, S. 69)	
	2004/104/EG	(ABl Nr. L 337 vom 13.11.2004, S. 13)	
		berichtigt in	
		(ABl Nr. L 56 vom 2.3.2005, S. 35)	
70/220/EWG		70/220 des Rates vom 20. März 1970 zur	ECE-R 83
		ler Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten men gegen die Verunreinigung der Luft durch	
		on Kraftfahrzeugen;	
		vom 6.4.1970, S. 1, geändert durch	
	die Richtlinier		
	74/290/EWG	(ABI Nr. L 159 vom 15.6.1974, S. 61)	
	77/102/EWG	(ABl Nr. L 32 vom 3.2.1977, S. 32)	
	78/665/EWG	(ABl Nr. L 223 vom 14.8.1978, S. 48)	
	83/351/EWG	(ABl Nr. L 197 vom 20.7.1983, S. 1)	
	88/76/EWG	(ABl Nr. L 36 vom 9.2.1988, S. 1)	
	88/436/EWG	(ABl Nr. L 214 vom 6.8.1988, S. 1)	
		berichtigt in	
	89/458/EWG	(ABI Nr. L 303 vom 8.11.1988, S. 36) (ABI Nr. L 226 vom 3.8.1989, S. 1)	
	69/436/EWG	berichtigt in	
		(ABl Nr. L 270 vom 19.9.1989, S. 16)	
	89/491/EWG	(ABI Nr. L 238 vom 15.8.1989, S. 43)	
	91/441/EWG	(ABI Nr. L 242 vom 30.8.1991, S. 1)	
	93/59/EWG	(ABl Nr. L 186 vom 28.6.1993, S. 21)	
	94/12/EG	(ABl Nr. L 100 vom 23.3.1994, S. 42)	
	96/44/EG	(ABl Nr. L 210 vom 20.8.1996, S. 25)	
	96/69/EG	(ABl Nr. L 282 vom 1.11.1996, S. 64)	
		berichtigt in	
	00/60/EC	(ABI Nr. L 83 vom 25.3.1997, S. 23)	
	98/69/EG	(ABl Nr. L 350 vom 28.12.1998, S. 1)	
		berichtigt in (ABI Nr. L 104 vom 21.4.1999, S. 31)	
		berichtigt in	
		(ABl Nr. L 104 vom 21.4.1999, S. 32/	

EG-Grund- richtlinie	Titel und Publikationsdaten der Grundrichtlinie sowie Änderungsrichtlinien mit Publikationsdaten	ECE-Regl. Nr.
	98/77/EG (ABI Nr. L 286 vom 23.10.1998, S. 34) 1999/102/EG (ABI Nr. L 334 vom 28.12.1999, S. 43) 2001/1/EG (ABI Nr. L 35 vom 6.2.2001, S. 34) 2001/100/EG (ABI Nr. L 16 vom 18.1.2002, S. 32) 2002/80/EG (ABI Nr. L 291 vom 28.10.2002, S. 20) 2003/76/EG (ABI Nr. L 206 vom 15.8.2003, S. 29)	
71/127/EWG	Richtlinie Nr. 71/127 des Rates vom 1. März 1971 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Rückspiegel von Kraftfahrzeugen; ABI Nr. L 68 vom 22.3.1971, S. 1, geändert durch die Richtlinien: 79/795/EWG (ABI Nr. L 239 vom 22.9.1979, S. 1) berichtigt in	ECE-R 46
	(ABI Nr. L 10 vom 15.1.1980, S. 14) 85/205/EWG (ABI Nr. L 90 vom 29.3.1985, S. 1) 86/562/EWG (ABI Nr. L 327 vom 22.11.1986, S. 49) 88/321/EWG (ABI Nr. L 147 vom 14.6.1988, S. 77) siehe auch Richtlinie Nr. 2003/97/EG	
71/320/EWG	Richtlinie Nr. 71/320 des Rates vom 26. Juli 1971 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Bremsanlagen bestimmter Klassen von Kraftfahrzeugen und deren Anhängern; ABI Nr. L 202 vom 6.9.1971, S. 37, geändert durch die Richtlinien: 74/132/EWG (ABI Nr. L 74 vom 19.3.1974, S. 7) 75/524/EWG (ABI Nr. L 236 vom 8.9.1975, S. 3) 79/489/EWG (ABI Nr. L 128 vom 26.5.1979, S. 12) 85/647/EWG (ABI Nr. L 380 vom 31.12.1985, S. 1)	ECE-R 13 ECE-R 13-H ECE-R 90
	88/194/EWG (ABI Nr. L 92 vom 9.4.1988, S. 47) 91/422/EWG (ABI Nr. L 233 vom 22.8.1991, S. 21) 98/12/EG (ABI Nr. L 81 vom 18.3.1998, S. 1) = konsolidierte Fassung 2002/78/EG (ABI Nr. L 267 vom 4.10.2002, S. 23)	
72/245/EWG	Richtlinie Nr. 72/245 des Rates vom 20. Juni 1972 über von Fahrzeugen verursachte Funkstörungen (elektromagnetische Verträglichkeit); ABI Nr. L 152 vom 6.7.1972, S. 15, geändert durch die Richtlinien: 89/491/EWG (ABI Nr. L 238 vom 15.8.1989, S. 43) 95/54/EG (ABI Nr. L 266 vom 8.11.1995, S. 1) 2004/104/EG (ABI Nr. L 337 vom 13.11.2004, S. 13) berichtigt in (ABI Nr. L 56 vom 2.3.2005, S. 35)	ECE-R 10
72/306/EWG	Richtlinie Nr. 72/306 des Rates vom 2. August 1972 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Massnahmen gegen die Emission verunreinigender Stoffe aus Dieselmotoren zum Antrieb von Fahrzeugen; ABI Nr. L 190 vom 20.8.1972, S. 1, geändert durch die Richtlinien: 89/491/EWG (ABI Nr. L 238 vom 15.8.1989, S. 43) 97/20/EG (ABI Nr. L 125 vom 16.5.1997, S. 21) 2005/21/EG (ABI Nr. L 61 vom 8.3.2005, S. 25)	ECE-R 24
74/61/EWG	Richtlinie Nr. 74/61 des Rates vom 17. Dezember 1973 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten	ECE-R 18 ECE-R 97

EG-Grund- richtlinie	Titel und Publikationsdaten der Grundrichtlinie sowie Änderungsrichtlinien mit Publikationsdaten	ECE-Regl. Nr.
	über die Sicherungseinrichtung gegen unbefugte Benützung von Kraftfahrzeugen; ABI Nr. L 38 vom 11.2.1974, S. 22, geändert durch die Richtlinie: 95/56/EG (ABI Nr. L 286 vom 29.11.1995, S. 1) berichtigt in (ABI Nr. L 40 vom 13.2.98, S. 1/Betrifft nur den deutschen und französischen Text) und	ECE-R 116
	(ABI Nr. L 103 vom 3.4.1998, S. 38/Betrifft nur den deutschen Text)	
77/541/EWG	Richtlinie Nr. 77/541 des Rates vom 28. Juni 1977 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Sicherheitsgurte und Haltesysteme für Kraftfahrzeuge; ABI Nr. L 220 vom 29.8.1977, S. 95, geändert durch die Richtlinien: 81/576/EWG (ABI Nr. L 209 vom 29.7.1981, S. 32) 82/319/EWG (ABI Nr. L 139 vom 19.5.1982, S. 17)	ECE-R 16 ECE-R 44
	berichtigt in (ABI Nr. L 209 vom 17.7.1982, S. 48) 87/354/EWG (ABI Nr. L 192 vom 11.7.1987, S. 43) 90/628/EWG (ABI Nr. L 314 vom 6.12.1990, S. 1) 96/36/EG (ABI Nr. L 178 vom 17.7.1996, S. 15) 2000/3/EG (ABI Nr. L 53 vom 25.2.2000, S. 1)	
80/1268/EWG	Richtlinie Nr. 80/1268 des Rates vom 16. Dezember 1980 des Rates über die Kohlendioxydemissionen und den Kraftstoffverbrauch von Kraftfahrzeugen; ABI Nr. L 375 vom 31.12.1980, S. 36, geändert durch die Richtlinien: 89/491/EWG (ABI Nr. L 238 vom 15.8.1989, S. 43) 93/116/EG (ABI Nr. L 329 vom 30.12.1993, S. 39) berichtigt in (ABI Nr. L 42 vom 15.2.1994, S. 27)	ECE-R 101
	1999/100/EG (ABI Nr. L 334 vom 28.12.1999, S. 36) 2004/3/EG (ABI Nr. L 49 vom 19.2.2004, S. 36)	
87/404/EWG	Richtlinie Nr. 87/404 des Rates vom 25. Juni 1987 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten für einfache Druckbehälter; ABI Nr. L 220 vom 8.8.1987, S. 48, berichtigt durch ABI Nr. L 31 vom 2.2.1990, S. 46, geändert durch die Richtlinien: 90/488/EWG (ABI Nr. L 270 vom 2.10.1990, S. 25) 93/68/EWG (ABI Nr. L 220 vom 30.8.1993, S. 1) berichtigt in (ABI Nr. L 216 vom 8.8.1997, S. 99)	
89/336/EWG	Richtlinie Nr. 89/336 des Rates vom 3. Mai 1989 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit; ABI Nr. L 139 vom 23.5.1989, S. 19, geändert durch die Richtlinien: 92/31/EWG (ABI Nr. L 126 vom 12.5.1992, S. 11) 93/68/EWG (ABI Nr. L 220 vom 30.8.1993, S. 1) siehe auch Richtlinie Nr. 2004/108/EG	
92/23/EWG	Richtlinie Nr. 92/23 des Rates vom 31. März 1992 über	ECE-R 30

EG-Grund- richtlinie	Titel und Publikationsdaten der Grundrichtlinie sowie Änderungsrichtlinien mit Publikationsdaten	ECE-Regl. Nr.
	Reifen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern und über ihre Montage; ABI Nr. L 129 vom 14.5.1992, S. 95, geändert durch die Richtlinien: 2001/43/EG (ABI Nr. L 211 vom 4.8.2001, S. 25) 2005/11/EG (ABI Nr. L 46 vom 17.2.2005, S. 42)	ECE-R 54 ECE-R 64 ECE-R 117
92/24/EWG	Richtlinie Nr. 92/24 des Rates vom 31. März 1992 über Geschwindigkeitsbegrenzungseinrichtungen und vergleichbat Geschwindigkeitsbegrenzungssysteme für bestimmte Kraftfahrzeugklassen; ABI Nr. L 129 vom 14.5.1992, S. 154, geändert durch die Richtlinie: 2004/11/EG (ABI Nr. L 44 vom 14.2.2004, S. 19)	ECE-R 89 re
95/28/EG	Richtlinie Nr. 95/28 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. Oktober 1995 über das Brennverhalten von Werkstoffen der Innenausstattung bestimmter Kraftfahrzeug- klassen; ABI Nr. L 281 vom 23.11.1995, S. 1	ECE-R 34 ECE-R 118
96/53/EG	Richtlinie Nr. 96/53 des Rates vom 25. Juli 1996 zur Festlegung der höchstzulässigen Abmessungen für bestimmte Strassenfahrzeuge im innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Verkehr in der Gemeinschaft sowie zur Festlegung de höchstzulässigen Gewichte im internationalen Verkehr; ABI Nr. L 235 vom 17.9.1996, S.59, geändert durch die Richtlinie: 2002/7/EG (ABI Nr. L 67 vom 9.3.2002, S. 47)	r
97/27/EG	Richtlinie Nr. 97/27 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 22. Juli 1997 über die Massen und Abmessungen bestimmter Klassen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern und zur Änderung der Richtlinie Nr. 70/156/EWG; ABI Nr. L 233 vom 25.8.1997, S. 1, berichtigt in ABI Nr. L 263 vom 25.9.1997, S. 30 (Betrifft nur den französischen Text), geändert durch die Richtlinien: 2001/85/EG (ABI Nr. L 42 vom 13.2.2002, S. 1) berichtigt in (ABI Nr. L 125 vom 21.5.2003, S. 14) 2003/19/EG (ABI Nr. L 79 vom 26.3.2003, S. 6)	
2001/56/EG	Richtlinie Nr. 2001/56 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. September 2001 über Heizanlagen für Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger und zur Änderung der Richtlinie Nr. 70/156/EWG des Rates sowie zur Aufhebung der Richtlinie Nr. 78/548/EWG des Rates; ABI Nr. L 292 vom 9.11.2001, S. 21, geändert durch die Richtlinie: 2004/78/EG (ABI Nr. L 153 vom 30.4.2004, S. 104) berichtigt in (ABI Nr. L 231 vom 30.6.2004, S. 69)	
2001/85/EG	Richtlinie Nr. 2001/85 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. November 2001 über besondere Vorschriften für Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit mehr als acht Sitzplätzen ausser dem Fahrersitz und zur Änderung der Richtlinien Nr. 70/156/EWG und 97/27/EG; ABI Nr. L 42 vom 13.2.2002, S. 1,	ECE-R 36 ECE-R 52 ECE-R 66 ECE-R 107

EG-Grund- richtlinie	Titel und Publikationsdaten der Grundrichtlinie sowie Änderungsrichtlinien mit Publikationsdaten	ECE-Regl. Nr.
	berichtigt in ABI Nr. L 125 vom 21.5.2003, S. 14	
2003/97/EG	Richtlinie Nr. 2003/97 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. November 2003 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten für die Typgenehmigung von Einrichtungen für indirekte Sicht und von mit solchen Einrichtungen ausgestatteten Fahrzeugen sowie zur Änderung der Richtlinie Nr. 70/156/EWG und zur Aufhebung der Richtlinie Nr. 71/127/EWG; ABI Nr. L 25 vom 29.1.2004, S. 1	ECE-R 46
2003/102/EG	Richtlinie Nr. 2003/102 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. November 2003 zum Schutz von Fussgängern und anderen ungeschützten Verkehrsteilnehmern vor und bei Kollisionen mit Kraftfahrzeugen und zur Änderung der Richtlinie Nr. 70/156/EWG des Rates; ABI Nr. L 321 vom 6.12.2003, S. 15, ergänzt durch die Entscheidung 2004/90/EG (ABI Nr. L 31 vom 4.2.2004, S. 21)	
2004/108/EG	Richtlinie Nr. 2004/108 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2004 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit und zur Aufhebung der Richtlinie Nr. 89/336/EWG; ABI Nr. L 390 vom 31.12.2004, S. 24	

13 ECE-Reglemente

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzun	gen	EG-Grundrichtlinie
ECE-R 3		November 1963 über einheitliehmigung der Rückstrahler für hänger; in Kraft seit: 20.03.1982 01.07.1985 04.05.1991 15.02.1994 15.02.1996 18.01.1998 05.06.1998 08.11.2000 11.08.2002 16.07.2003 12.11.2003 12.08.2004 13.11.2004	- 76/757/EWG
ECE-R 4	ECE-Reglement Nr. 4 vom 1 Vorschriften für die Genehm	5. April 1964 über einheitliche igung der Beleuchtungseinrich- ollschild von Motorfahrzeugen und ihren Anhängern; in Kraft seit: 06.05.1974 28.02.1989 07.08.1989 05.05.1991 30.08.1992 11.02.1996 15.01.1997 18.01.1998 13.01.2000 26.08.2002 26.02.2004 26.02.2004	76/760/EWG
ECE-R 6	ECE-Reglement Nr. 6 vom 15. Oktober 1967 über einheit- liche Vorschriften für die Genehmigung der Richtungsblinker für Motorfahrzeuge und ihre Anhänger; geändert durch: in Kraft seit: And. 01 ¹¹ 27.06.1987 Korr. 1 ¹¹ 24.07.1987 Änd. 01/Erg. 1 ¹¹ 25.03.1989 Änd. 01/Erg. 2 ¹¹ 28.02.1990 Korr. 1 ¹ 10.04.1990 Änd. 01/Erg. 3 ¹¹ 05.05.1991 Korr. 2 ¹¹ 01.07.1992 Änd. 01/Erg. 4 ¹¹ 01.07.1992 Änd. 01/Erg. 5 ¹¹ 13.01.1993 Änd. 01/Erg. 6 11.02.1996 Änd. 01/Erg. 7		

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzungen		EG-Grundrichtlinie
	Änd. 01/Erg. 8 Änd. 01/Erg. 9 Änd. 01/Erg. 10 Änd. 01/Erg. 11 Änd. 01/Erg. 11/Korr. 1 Änd. 01/Erg. 11/Korr. 1 1) Rev. 2 v. 27.7.1993	24.07.2000 26.12.2000 26.08.2002 26.02.2004 12.11.2003 26.02.2004	
ECE-R 7	liche Vorschriften für die Ge Schlussleuchten, Bremsleuch	5. Oktober 1967 über einheit- rehmigung von Standleuchten, rten und Markierleuchten für rten von Motorrädern) und ihre in Kraft seit: 15. 8.1985 02.07.1987 07.11.1988 24.07.1989 05.05.1991 24.09.1992 01.07.1992 04.09.1992 10.03.1994 10.03.1995 11.02.1996 03.09.1997 27.12.2000 26.08.2002 16.07.2003 26.02.2004 26.02.2004	76/758/EWG
ECE-R 8	ECE-Reglement Nr. 8 vom liche Vorschriften für die Gescheinwerfer mit Halogenlar	der H8-Glühlampen) für asym-	- 76/761/EWG

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzungen		EG-Grundrichtlinie
	1) Rev. 4 v. 7.6.2002		
ECE-R 10	ECE-Reglement Nr. 10 vom Vorschriften für die Genehmi hinsichtlich der Funkentstörur geändert durch: And. 01¹) Änd. 02¹) Änd. 02/Korr. 1 Änd. 02/Korr. 2 Änd. 02/Korr. 2 Änd. 02/Erg. 2 ¹¹ Rev. 2 v. 8.12.1997		72/245/EWG
ECE-R 12	ECE-Reglement Nr. 12 vom Vorschriften für die Genehmi hinsichtlich des Schutzes des Lenkanlage bei Unfallstössen geändert durch: And. 01 Änd. 021) Korr. 11) Korr. 21) Änd. 03 ¹¹ Änd. 03/Erg. 1 Änd. 03/Erg. 2 Änd. 03/Erg. 2 Änd. 03/Erg. 2 Änd. 03/Erg. 3 1) Rev. 3 v. 30.5.1994	gung der Motorfahrzeuge Fahrzeugführers vor der	74/297/EWG
ECE-R 13	ECE-Reglement Nr. 13 vom	I. Juni 1970 über einheitliche gung der Fahrzeuge hinsichtlic in Kraft seit: 29.08.1973 11.07.1974 04.01.1979 11.08.1981 26.11.1984 01.04.1987 05.10.1987 29.07.1988 22.11.1990 15.11.1992 24.08.1993 18.09.1994 26.03.1995 28.08.1996 15.01.1997 22.02.1997 12.03.1997 12.03.1997 23.06.1997 23.06.1997 27.04.1998 04.02.1999 11.11.1998 27.12.000	71/320/EWG h

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzungen		EG-Grundrichtlinie
	Änd. 09/Erg. 6 ¹⁾ Änd. 09/Erg. 5/Korr. 1 ¹⁾ Änd. 09/Erg. 3/Korr. 1 ¹⁾ Änd. 09/Erg. 3/Korr. 1 ¹⁾ Änd. 09/Erg. 6/Korr. 1 ¹⁾ Änd. 09/Erg. 5/Korr. 2 ¹⁾ Änd. 09/Erg. 5/Korr. 2 ¹⁾ Änd. 09/Erg. 8/Korr. 2 ¹⁾ Änd. 09/Erg. 8 ¹⁾ Änd. 09/Erg. 8/Korr. 1 Änd. 09/Erg. 6/Korr. 3 Änd. 09/Erg. 7/Korr. 1 Änd. 09/Erg. 9 Änd. 09/Erg. 10 Änd. 10 1) Rev. 5 v. []	20.02.2002 27.06.2001 13.03.2002 13.03.2002 30.01.2003 26.06.2002 12.03.2003 26.02.2004 26.02.2004 10.03.2004 10.03.2004 13.11.2004 []	
ECE-R13-H		m 11. Mai 1998 über einheitlichmigung der Personenwagen in Kraft seit: 23.06.1999 27.12.2000 05.07.2000 20.02.2002 26.06.2002 12.03.2003 10.03.2004 []	71/320/EWG
ECE-R 14	ECE-Reglement Nr. 14 vom Vorschriften für die Genehm hinsichtlich der Verankerung geändert durch: Änd. 01 ¹⁾ Korr. 3 ¹⁾ Änd. 02 ¹⁾ Änd. 03 ¹⁾ Änd. 03/Korr. 1 ¹⁾ Änd. 02/Korr. 2 ¹⁾ Änd. 02/Korr. 3 ¹⁾ Änd. 02/Korr. 3 ¹⁾ Änd. 04/Korr. 1 ¹⁾ Änd. 05/Erg. 1 ¹⁾ Änd. 05/Erg. 2 ¹⁾ Änd. 05/Erg. 2 ¹⁾ Änd. 05/Erg. 2/Korr. 1 ¹⁾ Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ Änd. 05/Erg. 4 Änd. 05/Erg. 4 Änd. 06 Änd. 05/Erg. 5	1. April 1970 über einheitliche igung der Motorfahrzeuge	76/115/EWG
ECE-R 16	liche Vorschriften für die Ger	1. Dezember 1970 über einheit- nehmigung: nd Rückhaltesysteme für	· 77/541/EWG

I der Sicherheitsgurte und Rückhaltesysteme für Personen in Motorfahrzeugen;

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzungen		EG-Grundrichtlinie	
	II von Fahrzeugen, die mit Sicherheitsgurten			
	ausgerüstet sind:			
	geändert durch:	in Kraft seit:		
	Änd. 01	18.04.1972		
	Änd. 02	03.10.1973		
	Änd. 03 Korr. 1	09.12.1979		
	Änd. 04 ¹⁾	01.06.1981 22.12.1985		
	Korr. 2 ¹)	08.04.1988		
	Änd. 04/Erg. 1 ¹⁾	15.06.1988		
	Änd. 04/Erg. 2 ¹⁾	26.03.1989		
	Änd. 04/Erg. 31)	20.11.1989		
	Korr. 31)	09.11.1990		
	Änd. 04/Erg. 4 ¹⁾	04.10.1992		
	Änd. 04/Erg. 51)	16.08.1993		
	Rev. 3/Korr. 11)	26.08.1993		
	And. 04/Erg. 6 ¹⁾	18.10.1995		
	Änd. 04/Erg. 71)	18.01.1998		
	And. 04/Erg. 81)	04.02.1999		
	Änd. 04/Erg. 91)	23.03.2000		
	And. 04/Erg. 101)	27.12.2000		
	And. 04/Erg. 11 ¹⁾ Änd. 04/Erg. 12 ¹⁾	08.09.2001 20.02.2002		
	Änd. 04/Erg. 13 ¹)	31.01.2003		
	Änd. 04/Erg. 14 ¹)	16.07.2003		
	Änd. 04/Erg. 15 ¹⁾	26.02.2004		
	Änd. 04/Erg. 15/Korr. 1 ¹⁾	26.02.2004		
	Änd. 04/Erg. 16 ¹⁾	12.08.2004		
	Änd. 04/Erg. 16/Korr. 1	12.08.2004		
	1) Rev. 5 v. []			
ECE-R 17	ECE-Reglement Nr. 17 vom	1. Dezember 1970 über einheit-	- 74/408/EWG	
	liche Vorschriften für die Ge		78/932/EWG	
	hinsichtlich der Widerstandsfähigkeit der Sitze und ihrer			
		genschaften der für diese Sitze		
	vorgesehenen Kopfstützen;			
	geändert durch:	in Kraft seit:		
	Änd. 021)	09.03.1981		
	Änd. 03 ¹⁾ Korr. 1 ¹⁾	01.05.1986 14.12.1987		
	Änd. 04 ¹)	28.01.1990		
	Rev. 3/Korr. 1 ¹)	11.09.1992		
	Änd. 04/Erg. 1 ¹⁾	26.01.1994		
	Änd. 05 ¹)	26.12.1996		
	Änd. 06 ¹)	18.01.1998		
	Änd. 06/Korr. 11)	10.03.1999		
	Änd. 07 ¹⁾	06.08.1998		
	Änd. 07/Erg. 11)	17.11.1999		
	And. 07/Erg. 21)	13.01.2000		
	Änd. 07/Korr. 1 ¹⁾	08.03.2000		
	And. 07/Erg. 1/Korr. 11)	27.06.2001		
	Rev. 4/Korr. 1	12.11.2003		
	Rev. 4/Korr. 2	23.06.2004		
	1) Rev. 4 v. 31.7.2002			
ECE-R 21		1. Dezember 1971 über einheit	- 74/60/EWG	
	liche Vorschriften für die Ge			
	hinsichtlich ihrer Innenausst	attung;		

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzun	gen	EG-Grundrichtlinie
	geändert durch: Ånd. 01 ¹) Änd. 01/Erg. 1 ¹) Rev. 1/Korr. 1 ¹) Änd. 1/Erg. 2 Änd. 01/Korr. 1 Änd. 01/Erg. 3 ¹) Rev. 2 v. 12.8.1993	in Kraft seit: 08.10.1980 26.04.1986 02.09.1986 18.01.1998 08.03.2000 31.01.2003	
ECE-R 23	ECE-Reglement Nr. 23 vom liche Vorschriften für die Ge scheinwerfer für Motorfahrzegeändert durch: Änd. 00/Erg. 1 ¹) Änd. 00/Erg. 2 ¹) Änd. 00/Erg. 3 ¹) Korr. 1 ¹) Änd. 00/Erg. 4 ¹) Änd. 00/Erg. 5 ¹) Änd. 00/Erg. 6 ¹) Änd. 00/Erg. 7 ¹) Änd. 00/Erg. 7 ¹) Änd. 00/Erg. 7 ¹) Änd. 00/Erg. 8 ¹) Änd. 00/Erg. 8 ¹) Änd. 00/Erg. 10/Korr. 1 ¹) Änd. 00/Erg. 10		- 77/539/EWG
ECE-R 30	ECE-Reglement Nr. 30 vom	1. April 1974 über einheitliche igung der Luftreifen für Motor- in Kraft seit: 25.09.1977 15.03.1981 05.10.1987 22.11.1990 24.09.1992 23.08.1993 01.03.1994 08.01.1995 26.12.1996 05.03.1997 14.05.1998 06.02.1999 13.01.2000 28.12.2000 20.02.2002 26.06.2004 10.03.2004	92/23/EWG
ECE-R 34	ECE-Reglement Nr. 34 vom	1. Juli 1975 über einheitliche igung der Fahrzeuge hinsichtlic in Kraft seit: 18.01.1979 16.07.2003 12.08.2004	95/28/EG ch

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzun	gen	EG-Grundrichtlinie
ECE-R 36	Vorschriften hinsichtlich der	1. März 1976 über einheitliche Konstruktion von Gesell-	2001/85/EG
	schaftswagen;		
	geändert durch:	in Kraft seit:	
	Änd. 01 ¹⁾	08.02.1982	
	And. 021)	07.09.1986	
	Änd. 031)	14.12.1992	
	Rev. 1/Korr. 1 ¹⁾	10.03.1995	
	And. 03/Erg. 11)	04.05.1998 12.11.1998	
	Änd. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹⁾ Änd. 03/Erg. 2 ¹⁾	06.08.1998	
	Rev. 1/Korr. 31)	10.03.1999	
	Änd. 03/Erg. 31)	06.07.2000	
	Änd. 03/Erg. 4 ¹)	28.12.2000	
	Änd. 03/Erg. 51)	21.02.2002	
	Änd. 03/Erg. 61)	20.08.2002	
	Änd. 03/Erg. 7	07.12.2002	
	Änd. 03/Erg. 7/Korr. 1	13.11.2002	
	Änd. 03/Erg. 8	30.10.2003	
	Änd. 03/Erg. 9	12.08.2004	
	Änd. 03/Erg. 10	13.11.2004	
	1) Rev. 2 v. 2.12.2002		
ECE-R 37		1. Februar 1978 über einheit- nehmigung von Glühlampen zu	76/761/EWG
		Leuchten von Motorfahrzeuger	
	und ihren Anhängern;		
	geändert durch:	in Kraft seit:	
	Änd. 01	20.10.1981	
	Änd. 02 ¹⁾	27.10.1983	
	And. 031)	01.06.1984	
	Korr. 2 ¹)	07.04.1986	
	Änd. 03/Erg. 11)	23.10.1986	
	Änd. 03/Erg. 21)	27.10.1987	
	And. 03/Erg. 31)	30.03.1988	
	Änd. 03/Erg. 41)	23.07.1989	
	Änd. 03/Erg. 5 ¹⁾ Änd. 03/Erg. 6 ¹⁾	03.08.1989 29.11.1990	
	Änd. 03/Erg. 7 ¹)	05.05.1991	
	Änd. 03/Erg. 81)	06.09.1992	
	Änd. 03/Erg. 9 ¹⁾	16.12.1992	
	Korr. 1/Erg. 9 ¹)	23.08.1993	
	Änd. 03/Erg. 10 ¹⁾	05.03.1995	
	Änd. 03/Erg. 10/Korr. 11)	11.03.1998	
	Änd. 03/Erg. 111)	16.06.1995	
	Änd. 03/Erg. 11/Korr. 11)	11.03.1998	
	Änd. 03/Erg. 121)	11.02.1996	
	And. 03/Erg. 131)	23.01.1997	
	Änd. 03/Erg. 14 ¹)	03.09.1997	
	Änd. 03/Erg. 15 ¹⁾	14.05.1998	
	And. 03/Erg. 161)	17.05.1999	
	And. 03/Erg. 171)	17.11.1999	
	Änd. 03/Erg. 18 ¹⁾	13.01.2000	
	Änd. 03/Erg. 19 ¹⁾ Änd. 03/Erg. 20 ¹⁾	28.12.2000 09.09.2001	
	Änd. 03/Erg. 21	04.12.2001	
	Änd. 03/Erg. 22	07.12.2001	

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzung	gen	EG-Grundrichtlinie
	Rev. 3/Korr. 1 Änd. 03/Erg. 23 Änd. 03/Erg. 24 ¹⁾ Rev. 3 v. 19.10.2001	13.11.2002 26.02.2004 13.11.2004	
ECE-R 38	ECE-Reglement Nr. 38 vom Vorschriften für die Genehm für Motorfahrzeuge und ihre geändert durch: And. 00/Erg. 1¹) Änd. 00/Erg. 2¹) Änd. 00/Erg. 3¹) Änd. 00/Erg. 4¹) Änd. 00/Erg. 4¹) Änd. 00/Erg. 5¹) Änd. 00/Erg. 5¹) Änd. 00/Erg. 6 Änd. 00/Erg. 7 Änd. 00/Erg. 8 Änd. 00/Erg. 8 Änd. 00/Erg. 9	1. August 1978 über einheitlich igung von Nebelschlussleuchte Anhänger; in Kraft seit: 14.02.1989 05.05.1991 01.07.1992 24.09.1992 11.02.1996 03.09.1997 28.12.2000 20.08.2002 16.07.2003 26.02.2004	he77/538/EWG en
ECE-R 39	ECE-Reglement Nr. 39 vom einheitliche Vorschriften für hinsichtlich der Geschwindig Einbaus; geändert durch: Änd. 00/Erg. 1 ¹) Änd. 00/Erg. 2 ¹) Änd. 00/Erg. 3 ¹) Änd. 00/Erg. 4 ¹) Änd. 00/Erg. 5 ¹) 1) Rev. 1 v. 7.2.2003	die Genehmigung der Fahrzeu	75/443/EWG ge
ECE-R 43	ECE-Reglement Nr. 43 vom	15. Februar 1981 über einheitlichmigung des Sicherheitsglaser fe; in Kraft seit: 14.10.1982 04.04.1986 31.03.1987 13.01.2000 06.07.2000 08.03.2000 09.09.2001 07.11.2001 13.03.2002 13.03.2002 16.07.2003 12.08.2004	
ECE-R 44	ECE-Reglement Nr. 44 vom	1. Februar 1981 über einheitlichmigung von Rückhaltesystezeugen; in Kraft seit: 17.11.1982 01.02.1984 04.04.1986	

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzun	gen	EG-Grundrichtlinie
	Änd. 02/Erg. 1 Änd. 02/Erg. 2 Änd. 02/Erg. 2 Änd. 02/Erg. 3 Korr. 1 Änd. 02/Korr. 1 Änd. 02/Erg. 4 ¹) Änd. 03/Korr. 1 ¹) Änd. 03/Korr. 2 ¹) Änd. 03/Korr. 2 ¹) Änd. 03/Korr. 3 ¹) Änd. 03/Korr. 3 ¹) Änd. 03/Korr. 3 ¹ Änd. 03/Korr. 4 Änd. 03/Erg. 3 Änd. 03/Korr. 4 Änd. 03/Erg. 5 Änd. 03/Korr. 5 Änd. 03/Korr. 5 Änd. 03/Erg. 5 Änd. 03/Erg. 5 Änd. 03/Erg. 6 ¹) Rev. 1 v. 5.6.1998	08.11.1987 28.02.1989 29.11.1990 11.09.1992 11.09.1992 26.01.1994 12.09.1995 10.03.1995 12.03.1997 18.01.1998 05.11.1997 18.11.1999 29.12.2000 08.11.2000 20.02.2002 26.02.2004 12.11.2003 26.02.2004 12.08.2004	
ECE-R 46	ECE-Reglement Nr. 46 vom	1. September 1981 über einheit- nehmigung von Rückspiegeln sichtlich der Anbringung der in Kraft seit: 21.10.1984 05.10.1987 30.05.1988 18.07.1988 11.09.1992 12.03.1996 20.09.1994 03.01.1998	- 71/127/EWG 2003/97/EG
ECE-R 48	ECE-Reglement Nr. 48 vom Vorschriften für die Genehm	1. Januar 1982 über einheitliche igung der Fahrzeuge hinsichtliche und Lichtsignaleinrichtungen in Kraft seit: 27.06.1987 08.01.1991 09.02.1994 25.06.1993 01.07.1994 10.03.1995 10.03.1995 30.06.1995 20.12.1995 03.09.1997 03.01.1998 23.06.1997 27.02.1999 18.11.1999 06.07.2000 20.08.2002 31.01.2003 16.07.2003 12.03.2003	h

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzun	gen	EG-Grundrichtlinie
	Änd. 02/Erg. 6 ¹) Änd. 02/Erg. 7 ¹) Änd. 02/Erg. 8 ¹) Änd. 00/Erg. 2/Korr. 1 Änd. 02/Erg. 9 ¹) Rev. 3 v. [30.10.2003 26.02.2004 12.08.2004 10.03.2004 13.11.2004	
ECE-R 49	Vorschriften für die Genehm	15. April 1982 über einheitlicheigung von Dieselmotoren und usgerüsteten Fahrzeuge hinsicht adstoffen aus dem Motor; in Kraft seit: 02.03.1983 14.05.1990 30.12.1992 11.09.1992 30.06.1995 18.05.1996 28.08.1996 23.06.1997 12.11.1998 12.11.1998 27.12.2001 31.01.2003	
ECE-R 52	ECE-Reglement Nr. 52 vom der konstruktiven Merkmale	1. November 1982 hinsichtlich von Kleinbussen und Gesell- iffentlichen Verkehrs mit gerin- kl. Führer); in Kraft seit: 12.09.1995 03.01.1998 29.12.2000 21.02.2002 15.08.2002 07.12.2002 13.11.2002 12.08.2004 13.11.2004	
ECE-R 54	ECE-Reglement Nr. 54 vom	1. März 1983 über einheitliche igung der Luftreifen für Nutz- r; in Kraft seit: 13.03.1988 28.04.1988 03.09.1989 18.08.1991 15.06.1992 14.01.1993 10.06.1994 18.04.1995 15.08.1995 26.12.1996 22.02.1997 23.06.1997 24.05.1998	92/23/EWG

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzungen		EG-Grundrichtlinie
	Änd. 00/Erg. 111) Änd. 00/Erg. 121) Änd. 00/Erg. 131) Änd. 00/Erg. 141) Änd. 00/Erg. 151) Änd. 00/Erg. 15/Korr. 1 Änd. 00/Erg. 16 1) Rev. 2 v. 16.4.2004	07.02.1999 29.12.2000 29.03.2001 21.02.2002 30.10.2003 23.06.2004 13.11.2004	
ECE-R 55	ECE-Reglement Nr. 55 vom 1. Vorschriften für die Genehmig tungen von Fahrzeugkombinati geändert durch: And. 00/Erg. 1 Änd. 01 Änd. 01/Korr. 1	ung der Verbindungseinrich-	94/20/EG
ECE-R 64	ECE-Reglement Nr. 64 vom 1. che Vorschriften für die Geneh mit Noträdern/-reifen ausgerüst geändert durch: Änd. 00/Erg. 1 Änd. 00/Erg. 2	migung von Fahrzeugen, die	92/23/EWG
ECE-R 65	ECE-Reglement Nr. 65 vom 15 Vorschriften für die Genehmig tern für Motorfahrzeuge; geändert durch: Änd. 00/Erg. 1 Änd. 00/Erg. 2 Änd. 00/Erg. 3 Änd. 00/Erg. 3/Korr. 1 Änd. 00/Erg. 4/Korr. 1		-
ECE-R 67	fahrzeugen in deren Antiverwendet werden; II Genehmigung eines Fah. Ausrüstung für die Verw. Gasen in einem Antriebs. Bezug auf den Einbau digeändert durch: And. 011) Korr. 11) Änd. 01/Korr. 1 Änd. 01/Frg. 1 Änd. 01/Korr. 2	ellen Ausrüstung in Motor- riebssystem verflüssigte Gase rzeugs, das mit der speziellen rendung von verflüssigten ssystem ausgestattet ist, in	
ECE-R 77	ECE-Reglement Nr. 77 vom 30 einheitliche Vorschriften für di leuchten für Motorfahrzeuge;). September 1988 über e Genehmigung von Park-	77/540/EWG

geändert durch:	ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzun	gen	EG-Grundrichtlinie
Änd. 00/Erg. 21) 24.09.1992 Korr. 11' 01.07.1992 Änd. 00/Erg. 31) 11.02.1996 Änd. 00/Erg. 41) 27.09.1997 Änd. 00/Erg. 6 15.08.2002 Änd. 00/Erg. 7 16.07.2003 Änd. 00/Erg. 8 27.02.2004 Änd. 00/Erg. 1 1 1.02.1990 Änd. 00/Erg. 11 11.02.1990 Änd. 00/Erg. 1 11.02.1990 Änd. 00/Erg. 2 05.12.1994 Korr. 1 09.11.1990 Änd. 01/Erg. 2 30.66.1995 Änd. 01/Erg. 2 31.01.2003 Änd. 01/Erg. 3 1.01.2003 Änd. 01/Erg. 1 07.02.1999 Änd. 01/Erg. 1 07.02.1999 Änd. 01/Erg. 1 07.02.1999 Änd. 01/Erg. 1 07.02.1991 ECE-R 83 ECE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordemissen des Motors; geändert durch: And. 011		geändert durch:	in Kraft seit:	
Änd. 00/Erg. 21) 24.09.1992 Korr. 11' 01.07.1992 Änd. 00/Erg. 31) 11.02.1996 Änd. 00/Erg. 41) 27.09.1997 Änd. 00/Erg. 6 15.08.2002 Änd. 00/Erg. 7 16.07.2003 Änd. 00/Erg. 8 27.02.2004 Änd. 00/Erg. 1 1 1.02.1990 Änd. 00/Erg. 11 11.02.1990 Änd. 00/Erg. 1 11.02.1990 Änd. 00/Erg. 2 05.12.1994 Korr. 1 09.11.1990 Änd. 01/Erg. 2 30.66.1995 Änd. 01/Erg. 2 31.01.2003 Änd. 01/Erg. 3 1.01.2003 Änd. 01/Erg. 1 07.02.1999 Änd. 01/Erg. 1 07.02.1999 Änd. 01/Erg. 1 07.02.1999 Änd. 01/Erg. 1 07.02.1991 ECE-R 83 ECE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordemissen des Motors; geändert durch: And. 011		Änd. 00/Erg. 1 ¹⁾	05.05.1991	
Änd. 00/Erg. 31) Änd. 00/Erg. 41) Änd. 00/Erg. 6 Änd. 00/Erg. 6 Änd. 00/Erg. 7 Änd. 00/Erg. 8 Änd. 00/Erg. 11 ÜRev. 1 v. 11.7.2001 ECE-Reglement Nr. 79 vom 1. Dezember 1988 über einheit- 70/311/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung von Fahrzeugen hinsichtlich ihrer Lenkanlage; geändert durch: Änd. 00/Erg. 11 Änd. 00/Erg. 2 Änd. 00/Erg. 2 Änd. 01/Erg. 2 Änd. 01/Erg. 2 Änd. 01/Erg. 1 Änd. 01/Erg. 2 Änd. 01/Erg. 3 ÜRev. 1 v. 5.2.1991 ECE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: änd. 01/Korr. 11) Änd. 01/Korr. 21) Änd. 01/Korr. 21) Änd. 01/Korr. 21) Änd. 03/Erg. 11) Änd. 04/Korr. 11) Änd. 05/Erg. 11) Änd. 05/Erg. 21) Änd. 05/Erg. 21) Änd. 05/Erg. 21) Änd. 05/Korr. 11) Änd. 05/Korr. 21) Änd. 05/Korr. 21) Änd. 05/Korg. 31) Änd. 05/Korg. 31) Änd. 05/Korg. 31) Änd. 05/Korg. 41) Änd. 05/Erg. 31) Änd. 05/Erg. 31) Änd. 05/Erg. 31) Änd. 05/Erg. 31)		Änd. 00/Erg. 21)	24.09.1992	
Änd. 00/Erg. 41) 27.09.1997 Änd. 00/Erg. 51) 29.12.2000 Änd. 00/Erg. 6 15.08.2002 Änd. 00/Erg. 7 16.07.2003 Änd. 00/Erg. 8 27.02.2004 Änd. 00/Erg. 8 8 27.02.2004 Änd. 00/Erg. 8/Korr. 1 27.02.2004 Änd. 00/Erg. 8/Korr. 1 27.02.2004 Öliche Vorschriften für die Genehmigung von Fahrzeugen hinsichtlich ihrer Lenkanlage; geändert durch: Änd. 00/Erg. 11 11.02.1990 Korr. 11 09.11.1990 Änd. 00/Erg. 2 35.12.1994 Korr. 2 30.06.1995 Änd. 01/Erg. 2 31.01.2003 Änd. 01/Erg. 1 14.08.1995 Änd. 01/Erg. 1 31.01.2003 Änd. 01/Erg. 2 31.01.2003 Änd. 01/Erg. 3 [] ECE-R 83 ECE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordermissen des Motors; geändert durch: And. 01 ¹¹ in Kraft seit: And. 01 ¹¹ 30.12.1992 Änd. 01/Korr. 11 11.09.1992 Änd. 01/Korr. 21 01.07.1994 Änd. 02 ¹¹ 02.07.1995 Änd. 03 ¹² 1996 Änd. 03/Erg. 11 14.05.1998 Änd. 03/Erg. 11 14.05.1998 Änd. 04/Korr. 11 15.11.1999 Änd. 04/Korr. 11 15.11.1999 Änd. 04/Korr. 11 15.11.1999 Änd. 04/Korr. 11 15.11.1999 Änd. 05/Erg. 11 15.11.1999 Änd. 05/Erg. 11 12.09.2001 Änd. 05/Erg. 11 17.11.2001 Änd. 05/Korr. 11 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 21 25.06.2003		Korr. 1 ¹⁾	01.07.1992	
Änd. 00/Erg. 51) 29,12.2000 Änd. 00/Erg. 6 15.08.2002 Änd. 00/Erg. 7 16.07.2003 Änd. 00/Erg. 8 27.02.2004 Änd. 00/Erg. 8 27.02.2004 Änd. 00/Erg. 8 27.02.2004 Änd. 00/Erg. 8/Korr. 1 27.02.2004 Änd. 00/Erg. 8/Korr. 1 27.02.2004 ECE-R 79 ECE-Reglement Nr. 79 vom 1. Dezember 1988 über einheit- 70/311/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung von Fahrzeugen hinsichtlich ihrer Lenkanlage; geändert durch: Änd. 00/Erg. 1 11.02.1990 Korr. 11 09.11.1990 Änd. 00/Erg. 2 05.12.1994 Korr. 2 30.06.1995 Änd. 01 Änd. 01/Erg. 1 07.02.1999 Änd. 01/Erg. 2 31.01.2003 Änd. 01/Erg. 3 [] ECE-R 83 ECE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: And. 011 30.12.1992 Änd. 01/Korr. 11 11.09.1992 Änd. 01/Korr. 21 01.07.1994 Änd. 03/Erg. 11 14.05.1998 Änd. 03/Erg. 11 14.05.1998 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 11 15.11.1999 Änd. 04/Korr. 11 10.11.1999 Änd. 04/Korr. 11 10.11.1999 Änd. 04/Korr. 11 10.11.1999 Änd. 05/Erg. 21 29.02.2000 Änd. 05/Erg. 21 21.02.2002 Änd. 05/Korr. 11 20.2.0001 Änd. 05/Korr. 11 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 11 20.2.0001 Änd. 05/Korr. 11 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 11 20.2.0004 Änd. 05/Korr. 11 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 11 20.2.0004		Änd. 00/Erg. 3 ¹⁾	11.02.1996	
Änd. 00/Erg. 6 Änd. 00/Erg. 7 Änd. 00/Erg. 8 Änd. 00/Erg. 8/Korr. 1 1) Rev. 1 v. v. 11.7.2001 ECE-R 79 ECE-Reglement Nr. 79 vom 1. Dezember 1988 über einheit- 70/311/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung von Fahrzeugen hinsichtlich ihrer Lenkanlage; geändert durch: Änd. 00/Erg. 11) And. 00/Erg. 2 Änd. 00/Erg. 2 Änd. 01 Änd. 00/Erg. 2 Änd. 01 Änd. 01/Erg. 2 Änd. 01/Erg. 3 1) Rev. 1 v. 5.2.1991 ECE-R 83 ECE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: Änd. 01/Korr. 11) Änd. 01/Korr. 11) Änd. 01/Korr. 21) Änd. 01/Korr. 11) Änd. 01/Korr. 11) Änd. 03/Erg. 1/Korr. 11) Änd. 03/Erg. 1/Korr. 11) Änd. 03/Erg. 1/Korr. 11) Änd. 03/Erg. 1/Korr. 11) Änd. 04/Korr. 11) Änd. 05/Erg. 21) Änd. 05/Erg. 11) Änd. 05/Erg. 21) Änd. 05/Erg. 31) Zn 2.2004 Änd. 05/Erg. 31) Änd. 05/Erg. 31) Zn 2.2004		Änd. 00/Erg. 41)	27.09.1997	
Änd. 00/Erg. 6 Änd. 00/Erg. 7 Änd. 00/Erg. 8 Änd. 00/Erg. 8/Korr. 1 1) Rev. 1 v. v. 11.7.2001 ECE-R 79 ECE-Reglement Nr. 79 vom 1. Dezember 1988 über einheit- 70/311/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung von Fahrzeugen hinsichtlich ihrer Lenkanlage; geändert durch: Änd. 00/Erg. 11) And. 00/Erg. 2 Änd. 00/Erg. 2 Änd. 01 Änd. 00/Erg. 2 Änd. 01 Änd. 01/Erg. 2 Änd. 01/Erg. 3 1) Rev. 1 v. 5.2.1991 ECE-R 83 ECE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: Änd. 01/Korr. 11) Änd. 01/Korr. 11) Änd. 01/Korr. 21) Änd. 01/Korr. 11) Änd. 01/Korr. 11) Änd. 03/Erg. 1/Korr. 11) Änd. 03/Erg. 1/Korr. 11) Änd. 03/Erg. 1/Korr. 11) Änd. 03/Erg. 1/Korr. 11) Änd. 04/Korr. 11) Änd. 05/Erg. 21) Änd. 05/Erg. 11) Änd. 05/Erg. 21) Änd. 05/Erg. 31) Zn 2.2004 Änd. 05/Erg. 31) Änd. 05/Erg. 31) Zn 2.2004		Änd. 00/Erg. 51)	29.12.2000	
Änd. 00/Erg. 8 Änd. 00/Erg. 8/Korr. 1 1) Rev. 1 v. 11.7.2001 ECE-R 79 ECE-Reglement Nr. 79 vom 1. Dezember 1988 über einheit- 70/311/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung von Fahrzeugen hinsichtlich ihrer Lenkanlage; geändert durch: Änd. 00/Erg. 1 in in Kraft seit: Änd. 00/Erg. 2 in in Kraft seit: Änd. 00/Erg. 2 in in Kraft seit: Änd. 00/Erg. 2 in in Kraft seit: Änd. 01/Erg. 2 in in Kraft seit: Änd. 01 in			15.08.2002	
ECE-R 79 ECE-Reglement Nr. 79 vom 1. Dezember 1988 über einheit- 70/311/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung von Fahrzeugen hinsichtlich ihrer Lenkanlage; geändert durch: And. 00/Erg. 1 ¹) And. 00/Erg. 2 And. 01 And. 00/Erg. 2 And. 01 And. 01/Erg. 2 And. 01/Erg. 3 And. 01/Erg. 3 BCE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: And. 01/Korr. 1 ¹) And. 01/Korr. 1 ¹) And. 01/Korr. 2 ¹) And. 01/Korr. 2 ¹) And. 01/Korr. 1 ¹) And. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹) And. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹) And. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹) And. 04/Korr. 1 ¹) And. 04/Korr. 1 ¹) And. 05/Erg. 2 ¹) And. 05/Erg. 3 ¹) And. 05/Erg. 2 ¹) And. 05/Erg. 3 ¹) And. 05/Erg. 4 ¹) And. 05/Erg. 4 ¹) 12.08.2004		Änd. 00/Erg. 7		
ECE-R 79 ECE-Reglement Nr. 79 vom 1. Dezember 1988 über einheit- 70/311/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung von Fahrzeugen hinsichtlich ihrer Lenkanlage; geändert durch: Änd. 00/Erg. 11 11.02.1990 Korr. 11 09.11.1990 Änd. 00/Erg. 2 05.12.1994 Korr. 2 30.06.1995 Änd. 01 14.08.1995 Änd. 01/Erg. 1 07.02.1999 Änd. 01/Erg. 2 31.01.2003 Änd. 01/Erg. 3 [] ECE-R 83 ECE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: Änd. 011/ 30.12.1992 Änd. 01/Korr. 21) 01.07.1994 Änd. 021) 02.07.1995 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 11) 11.09.1992 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 11) 23.06.1999 Änd. 04/Korr. 11) 11.1999 Änd. 04/Korr. 11) 11.11.1999 Änd. 05/Erg. 1/Korr. 21) 08.11.2000 Änd. 05/Erg. 1/Korr. 21) 07.11.2001 Änd. 05/Erg. 21) 29.02.001 Änd. 05/Korr. 11) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 11) 07.11.2001 Änd. 05/Erg. 211 21.02.2002 Änd. 05/Korr. 11) 77.11.2001 Änd. 05/Erg. 311 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 311 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 311 27.02.2004		Änd. 00/Erg. 8	27.02.2004	
ECE-R 79 ECE-Reglement Nr. 79 vom 1. Dezember 1988 über einheit- 70/311/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung von Fahrzeugen hinsichtlich ihrer Lenkanlage; geändert durch: And. 00/Erg. 1 ¹⁾ And. 00/Erg. 2 And. 00/Erg. 2 And. 01 And. 00/Erg. 2 And. 01 And. 01/Erg. 1 And. 01/Erg. 2 And. 01/Erg. 3 And. 01/Erg. 3 And. 01/Erg. 3 BCE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: And. 01/19 And. 01/Korr. 11) And. 01/Korr. 21) And. 01/Korr. 21) And. 03/Erg. 1/Korr. 11) And. 03/Erg. 1/Korr. 21) And. 03/Erg. 1/Korr. 21) And. 03/Erg. 1/Korr. 21) And. 03/Erg. 1/Korr. 21) And. 05/Erg. 21) And. 05/Erg. 11) And. 05/Erg. 21) And. 05/Erg. 21) And. 05/Erg. 21) And. 05/Erg. 31) And. 05/Erg. 411) 12.08.2004			27.02.2004	
liche Vorschriften für die Genehmigung von Fahrzeugen hinsichtlich ihrer Lenkanlage; geändert durch: Änd. 00/Erg. 1 ¹) Korr. 1 ¹) Op. 11.1990 Korr. 1 ¹) Öp. 11.1990 Änd. 00/Erg. 2 Korr. 2 30.06.1995 Änd. 01/Erg. 1 And. 01/Erg. 2 And. 01/Erg. 3 Inc. 1 1.2003 And. 01/Erg. 3 1.2003 And. 01/Erg. 1 2 31.01.2003 And. 01/Erg. 3 1.2003 And. 01/Erg. 3 1.2003 And. 01/Erg. 1 3.2004 And. 01/Inc. 1 1 1.09.1992 And. 01/Inc. 1 1 1.09.1992 And. 01/Korr. 1 1 1.09.1992 And. 01/Korr. 2 1 01.07.1994 And. 03/Erg. 1 1 1.405.1998 And. 03/Erg. 1 1/Korr. 1 1 23.06.1999 And. 04/Korr. 1 1 10.11.1999 And. 05/Erg. 1 1/Korr. 2 1 29.12.2000 And. 05/Erg. 1 1/Korr. 2 1 20.2001 And. 05/Erg. 2 1 21.02.2002 And. 05/Korr. 1 1 07.11.2001 And. 05/Erg. 3 1 27.02.2004 And. 05/Erg. 4 1 12.08.2004	ECE D 70		1 Dagambar 1000 Shar ainhait	70/211/EWC
geändert durch: Änd. 00/Erg. 1 ¹) Korr. 1 ¹) And. 00/Erg. 2 Änd. 00/Erg. 2 Änd. 01 Änd. 01/Erg. 1 Änd. 01/Erg. 1 Änd. 01/Erg. 1 Änd. 01/Erg. 2 Änd. 01/Erg. 2 Änd. 01/Erg. 3 I) Rev. 1 v. 5.2.1991 ECE-R 83 ECE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: Änd. 01 ¹) Änd. 01/Korr. 1 ¹) Änd. 01/Korr. 1 ¹) Änd. 01/Korr. 2 ¹) Änd. 03/Erg. 1 ¹) Änd. 03/Erg. 1 ¹) Änd. 03/Erg. 1 ¹) Änd. 04/Norr. 1 ¹) Änd. 04/Korr. 1 ¹) Änd. 03/Erg. 1 ¹) Änd. 04/Korr. 1 ¹) Änd. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹) Änd. 04/Frg. 2 ¹) Änd. 04/Frg. 2 ¹) Änd. 04/Frg. 2 ¹) Änd. 05/Frg. 1 ¹) Änd. 05/Frg. 1 ¹) Änd. 05/Frg. 1 ¹) Änd. 05/Korr. 2 ¹) Z1.02.2002 Änd. 05/Korr. 2 ¹) Z2.02.2004 Änd. 05/Erg. 3 ¹) Z1.02.2004	ECE-K /9	liche Vorschriften für die Ge	nehmigung von Fahrzeugen	- /0/311/EWG
Änd. 00/Erg. 1 ¹⁾				
Korr. 11				
Änd. 00/Erg. 2 Korr. 2 30.06.1995 Änd. 01 14.08.1995 Änd. 01/Erg. 1 30.70.2.1999 Änd. 01/Erg. 2 31.01.2003 Änd. 01/Erg. 3 1) Rev. 1 v. 5.2.1991 ECE-R 83 ECE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: In Kraft seit: And. 011 30.12.1992 Änd. 01/Korr. 11 11.09.1992 Änd. 01/Korr. 21) And. 03/Erg. 11 14.05.1998 Änd. 03/Erg. 11 14.05.1998 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 11 23.06.1999 Änd. 04/Korr. 11 13.11.1999 Änd. 04/Korr. 11 10.11.1999 Änd. 01/Erg. 21 29.03.2001 Änd. 05/Erg. 11 And. 05/Erg. 11 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 11 And. 05/Korr. 11 O7.11.2001 Änd. 05/Korr. 11 And. 05/Korr. 11 O7.11.2001 Änd. 05/Korr. 21 Änd. 05/Korr. 21 And. 05/Korr. 21 And. 05/Korr. 21 Z5.06.2003 Änd. 05/Korr. 21 And. 05/Korr. 21 Z5.06.2003 Änd. 05/Korr. 21 Z5.06.2003 Änd. 05/Korr. 21 Z5.06.2003 Änd. 05/Korr. 21 Z7.02.2004 Änd. 05/Korr. 21 Z7.02.2004 Änd. 05/Erg. 41) 12.08.2004				
Korr. 2				
Änd. 01				
Änd. 01/Erg. 1 Änd. 01/Erg. 2 Änd. 01/Erg. 3 Änd. 01/Erg. 3 Änd. 01/Erg. 3 1) Rev. 1 v. 5.2.1991 ECE-R 83 ECE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: And. 011) Änd. 01/Korr. 11) Änd. 01/Korr. 21) Änd. 01/Korr. 21) Änd. 031) Ör. 12.1992 Änd. 03/Erg. 1/Norr. 11) Änd. 03/Erg. 1/Korr. 11) Änd. 04/Korr. 11) Änd. 04/Korr. 11) Änd. 04/Korr. 11) Änd. 05/Erg. 1/Korr. 21) Änd. 05/Erg. 1/Korr. 21) Änd. 05/Erg. 21) Änd. 05/Korr. 11) Änd. 05/Korr. 21) Änd. 05/Korr. 11) Änd. 05/Korr. 21) Änd. 05/Erg. 31) Änd. 05/Erg. 31) Änd. 05/Erg. 41) Änd. 05/Erg. 41)				
Änd. 01/Erg. 2 Änd. 01/Erg. 3 1) Rev. 1 v. 5.2.1991 ECE-R 83 ECE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: in Kraft seit: And. 011) 30.12.1992 Änd. 01/Korr. 11) 11.09.1992 Änd. 01/Korr. 21) 01.07.1994 Änd. 021) 02.07.1995 Änd. 031) 07.12.1996 Änd. 03/Erg. 11) 14.05.1998 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 11) 23.06.1999 Änd. 041/Norr. 11) 13.11.1999 Änd. 04/Korr. 11) 10.11.1999 Änd. 01/Erg. 21) 29.12.2000 Änd. 05/Erg. 1/Korr. 21) 08.11.2000 Änd. 05/Erg. 1/Korr. 21) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 11) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 11) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 21) 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 31) 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 31) 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 41) 12.08.2004				
Änd. 01/Erg. 3 1) Rev. 1 v. 5.2.1991 ECE-R 83 ECE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: And. 01 ¹) And. 01/Korr. 1 ¹) And. 01/Korr. 2 ¹) And. 01/Korr. 2 ¹) And. 02 ¹) And. 03/Erg. 1 ¹) And. 03/Erg. 1 ¹) And. 03/Erg. 1 ¹) And. 04/Korr. 1 ¹) And. 04/Korr. 1 ¹) And. 04/Korr. 1 ¹) And. 05/Erg. 2 ¹) And. 05/Erg. 1 ¹) And. 05/Erg. 2 ¹) And. 05/Korr. 1 ¹) And. 05/Korr. 1 ¹) And. 05/Korr. 1 ¹) And. 05/Erg. 2 ¹) And. 05/Korr. 1 ¹) And. 05/Korr. 1 ¹) And. 05/Erg. 2 ¹) And. 05/Korr. 1 ¹) And. 05/Korr. 1 ¹) And. 05/Korr. 1 ¹) And. 05/Korr. 2 ¹) And. 05/Korr. 2 ¹) And. 05/Korr. 2 ¹) And. 05/Erg. 3 ¹)				
ECE-R 83 ECE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: in Kraft seit: And. 01 ¹⁾ 30.12.1992 Änd. 01/Korr. 1 ¹⁾ 11.09.1992 Änd. 01/Korr. 2 ¹⁾ 01.07.1994 Änd. 02 ¹⁾ 02.07.1995 Änd. 03 ¹⁾ 07.12.1996 Änd. 03/Erg. 1 ¹⁾ 14.05.1998 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹⁾ 23.06.1999 Änd. 04 ¹ 13.11.1999 Änd. 04/Korr. 1 ¹⁾ 10.11.1999 Änd. 01/Erg. 2 ¹⁾ 29.12.2000 Änd. 05 ¹ 29.03.2001 Änd. 05/Erg. 1 ¹⁾ 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹⁾ 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 4 ¹⁾ 12.08.2004				
ECE-R 83 ECE-Reglement Nr. 83 vom 5. November 1989 über einheit- 70/220/EWG liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: And. 011) And. 011/ And. 01/Korr. 11/ And. 01/Korr. 21/ And. 01/Korr. 21/ And. 031/ And. 031/ And. 031/ And. 03/Erg. 11/ And. 03/Erg. 1/Korr. 11/ And. 04/Korr. 11/ And. 04/Korr. 11/ And. 04/Korr. 11/ And. 05/Erg. 1/Korr. 21/ And. 05/Erg. 1/Korr. 21/ And. 05/Erg. 1/ And. 05/Erg. 1/ And. 05/Erg. 1/ And. 05/Erg. 1/ And. 05/Korr. 11/ And. 05/Korr. 21/ And. 05/Erg. 31/ And. 05		And. 01/Erg. 3 1) Rev. 1 v. 5.2.1991	[]	
liche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: And. 01 ¹) 30.12.1992 Änd. 01/Korr. 1 ¹) 11.09.1992 Änd. 02/V Änd. 02 ¹) 02.07.1995 Änd. 03 ¹) 07.12.1996 Änd. 03/Erg. 1 ¹) 14.05.1998 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹) 23.06.1999 Änd. 04/Korr. 1 ¹) 13.11.1999 Änd. 04/Korr. 1 ¹) 10.11.1999 Änd. 05/Erg. 1 ¹ /Korr. 2 ¹) 08.11.2000 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 17.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 17.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 17.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹) 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 3 ¹) 27.02.2004	ECE-R 83		5. November 1989 über einheit	- 70/220/EWG
hinsichtlich der Emission gasförmiger Schadstoffe aus dem Motor entsprechend den Treibstofferfordernissen des Motors; geändert durch: And. 01¹) 30.12.1992 Änd. 01/Korr. 1¹) 11.09.1992 Änd. 01/Korr. 2¹) And. 02¹) O2.07.1995 Änd. 03¹) O7. 12.1996 Änd. 03/Erg. 1¹) And. 03/Erg. 1/Korr. 1¹) 23.06.1999 Änd. 04¹) 13.11.1999 Änd. 04/Korr. 1¹) And. 01/Erg. 2¹) And. 05/Erg. 1/Korr. 2¹) And. 05/Erg. 1¹/Korr. 2¹) O8.11.2000 Änd. 05°/Erg. 1¹/ Änd. 05/Korr. 1¹) And. 05/Korr. 1¹) And. 05/Korr. 1¹) O7.11.2001 Änd. 05/Korr. 2¹) And. 05/Korr. 2¹) And. 05/Korr. 1¹) O7.11.2001 Änd. 05/Korr. 2¹) And. 05/Korr. 2¹) And. 05/Korr. 2¹) And. 05/Korr. 1¹) O7.11.2001 Änd. 05/Korr. 2¹) And. 05/Erg. 3¹) And. 05/Erg. 3¹) And. 05/Erg. 4¹)		liche Vorschriften für die Ge	nehmigung der Fahrzeuge	
Motor entsprechend den Treibstofferfordermissen des Motors; geändert durch: in Kraft seit: And. 01 ¹¹ 30.12.1992 Änd. 01/Korr. 1 ¹ 11.09.1992 Änd. 01/Korr. 2 ¹ 01.07.1994 Änd. 02 ¹ 02.07.1995 Änd. 03 ¹ 07.12.1996 Änd. 03/Erg. 1 ¹ 14.05.1998 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹ 23.06.1999 Änd. 04 ¹ 13.11.1999 Änd. 04/Korr. 1 ¹ 10.11.1999 Änd. 01/Erg. 2 ¹ 29.12.2000 Änd. 05/Erg. 1/Korr. 2 ¹ 08.11.2000 Änd. 05/Korr. 1 ¹ 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹ 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹ 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹ 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹ 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 4 ¹ 12.08.2004		hinsichtlich der Emission ga	sförmiger Schadstoffe aus dem	
Änd. 01 ¹) 30.12.1992 Änd. 01/Korr. 1 ¹) 11.09.1992 Änd. 02 ¹) 02.07.1995 Änd. 03 ¹) 07.12.1996 Änd. 03/Erg. 1 ¹) 14.05.1998 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹) 23.06.1999 Änd. 04 ¹) 13.11.1999 Änd. 04/Korr. 1 ¹) 10.11.1999 Änd. 01/Erg. 2 ¹) 29.12.2000 Änd. 05 ¹) 29.03.2001 Änd. 05/Erg. 1 ¹) 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 17.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹) 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹) 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 4 ¹) 12.08.2004		Motor entsprechend den Tre	ibstofferfordernissen des Motor	s;
Änd. 01/Korr. 1 ¹) 11.09.1992 Änd. 01/Korr. 2 ¹) 01.07.1994 Änd. 02 ¹) 02.07.1995 Änd. 03 ¹) 07.12.1996 Änd. 03/Erg. 1 ¹) 14.05.1998 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹) 23.06.1999 Änd. 04 ¹) 13.11.1999 Änd. 04/Korr. 1 ¹) 10.11.1999 Änd. 01/Erg. 2 ¹) 29.12.2000 Änd. 05 ¹) 29.03.2001 Änd. 05/Erg. 1/Korr. 2 ¹) 08.11.2000 Änd. 05/Erg. 1 ¹) 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹) 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹) 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 4 ¹) 12.08.2004			in Kraft seit:	
Änd. 01/Korr. 2 ¹⁾ 01.07.1994 Änd. 02 ¹⁾ 02.07.1995 Änd. 03 ¹⁾ 07.12.1996 Änd. 03/Erg. 1 ¹⁾ 14.05.1998 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹⁾ 23.06.1999 Änd. 04 ¹⁾ 13.11.1999 Änd. 04/Korr. 1 ¹⁾ 10.11.1999 Änd. 01/Erg. 2 ¹⁾ 29.12.2000 Änd. 05 ¹⁾ 29.03.2001 Änd. 05/Erg. 1/Korr. 2 ¹⁾ 08.11.2000 Änd. 05/Erg. 1 ¹⁾ 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹⁾ 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ 27.02.2004			30.12.1992	
Änd. 02 ¹) 02.07.1995 Änd. 03 ¹) 07.12.1996 Änd. 03/Erg. 1 ¹) 14.05.1998 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹) 23.06.1999 Änd. 04 ¹) 13.11.1999 Änd. 04/Korr. 1 ¹) 10.11.1999 Änd. 01/Erg. 2 ¹) 29.12.2000 Änd. 05 ¹) 29.03.2001 Änd. 05/Erg. 1 ¹) 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹) 25.06.2003 Änd. 05/Korr. 2 ¹) 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 3 ¹) 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 3 ¹) 27.02.2004				
Änd. 03 ¹⁾ 07.12.1996 Änd. 03/Erg. 1 ¹⁾ 14.05.1998 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹⁾ 23.06.1999 Änd. 04 ¹⁾ 13.11.1999 Änd. 04/Korr. 1 ¹⁾ 10.11.1999 Änd. 01/Erg. 2 ¹⁾ 29.12.2000 Änd. 05 ¹⁾ 29.03.2001 Änd. 05/Erg. 1 ¹⁾ 08.11.2000 Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 07.11.2001 Änd. 05/Erg. 2 ¹⁾ 21.02.2002 Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 07.11.2001 Änd. 05/Erg. 2 ¹⁾ 21.02.2002 Änd. 05/Korr. 2 ¹⁾ 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ 27.02.2004				
Änd. 03/Erg. 1 ¹) 14.05.1998 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹) 23.06.1999 Änd. 04 ¹) 13.11.1999 Änd. 04/Korr. 1 ¹) 10.11.1999 Änd. 01/Erg. 2 ¹) 29.12.2000 Änd. 05 ¹) 29.03.2001 Änd. 05/Erg. 1 ¹) 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹) 25.06.2003 Änd. 05/Korr. 2 ¹) 27.02.2004 Änd. 05/Korr. 2 ¹) 27.02.2004 Änd. 05/Korr. 2 ¹) 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 3 ¹) 27.02.2004				
Änd. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹⁾ 23.06.1999 Änd. 04 ¹⁾ 13.11.1999 Änd. 04/Korr. 1 ¹⁾ 10.11.1999 Änd. 01/Erg. 2 ¹⁾ 29.12.2000 Änd. 05 ¹⁾ 29.03.2001 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 2 ¹⁾ 08.11.2000 Änd. 05/Erg. 1 ¹⁾ 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹⁾ 21.02.2002 Änd. 05/Korr. 2 ¹⁾ 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ 27.02.2004				
And. 04 ¹) Änd. 04/Korr. 1 ¹) Änd. 01/Erg. 2 ¹) And. 05 ¹) And. 05/Erg. 1 ¹) And. 05/Erg. 1 ¹) And. 05/Korr. 1 ¹) And. 05/Erg. 2 ¹) And. 05/Erg. 3 ¹)		And. 03/Erg. 11)		
Änd. 04/Korr. 1 ¹) 10.11.1999 Änd. 01/Erg. 2 ¹) 29.12.2000 Änd. 05 ¹) 29.03.2001 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 2 ¹) 08.11.2000 Änd. 05/Erg. 1 ¹) 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹) 21.02.2002 Änd. 05/Korr. 2 ¹) 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹) 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 3 ¹) 12.08.2004		And. 03/Erg. 1/Korr. 1 ¹⁾		
Änd. 01/Erg. 2 ¹) 29.12.2000 Änd. 05 ¹) 29.03.2001 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 2 ¹) 08.11.2000 Änd. 05/Erg. 1 ¹) 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Erg. 2 ¹) 21.02.2002 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹) 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹) 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 4 ¹) 12.08.2004				
Änd. 05 ¹⁾ 29.03.2001 Änd. 03/Erg. 1/Korr. 2 ¹⁾ 08.11.2000 Änd. 05/Erg. 1 ¹⁾ 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 21.02.2002 Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹⁾ 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 4 ¹⁾ 12.08.2004				
Änd. 03/Erg. 1/Korr. 2 ¹) 08.11.2000 Änd. 05/Erg. 1 ¹) 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Erg. 2 ¹) 21.02.2002 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹) 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹) 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 4 ¹) 12.08.2004				
Änd. 05/Erg. 1 ¹) 12.09.2001 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Erg. 2 ¹) 21.02.2002 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹) 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹) 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 4 ¹) 12.08.2004				
Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 07.11.2001 Änd. 05/Erg. 2 ¹⁾ 21.02.2002 Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹⁾ 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 4 ¹⁾ 12.08.2004				
Änd. 05/Erg. 2 ¹) 21.02.2002 Änd. 05/Korr. 1 ¹) 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹) 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹) 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 4 ¹) 12.08.2004				
Änd. 05/Korr. 1 ¹⁾ 07.11.2001 Änd. 05/Korr. 2 ¹⁾ 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 4 ¹⁾ 12.08.2004				
Änd. 05/Korr. 2 ¹⁾ 25.06.2003 Änd. 05/Erg. 3 ¹⁾ 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 4 ¹⁾ 12.08.2004				
Änd. 05/Erg. 3 ¹) 27.02.2004 Änd. 05/Erg. 4 ¹) 12.08.2004				
Änd. 05/Erg. 4 ¹⁾ 12.08.2004				
		And. 05/Korr. 3	23.06.2004	
And. 05/Erg. 5 [] 1) Rev. 3 v. []			[]	
ECE-R 85 ECE-Reglement Nr. 85 vom 15. September 1990 über 80/1269/EWG	ECE-R 85		15 September 1990 über	80/1269/EWG
einheitliche Vorschriften für die Genehmigung von Verbren-				
nungsmotoren oder elektrischen Antriebssystemen für den				
Antrieb von Motorfahrzeugen der Klassen M und N hinsicht-	Antrieb von Motorfahrzeugen der Klassen M und N hinsicht-			t-

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzungen		EG-Grundrichtlinie
	Änd. 00/Erg. 1 09 Änd. 00/Erg. 2 14		
ECE-R 87	Korr. 1 01 Änd. 00/Erg. 1 15 Änd. 00/Erg. 2 18 Änd. 00/Erg. 3 29 Änd. 00/Erg. 4 12 Änd. 00/Erg. 5 16 Änd. 00/Erg. 6 27		
ECE-R 89	ECE-Reglement Nr. 89 vom 1. O che Vorschriften für die Genehmi	igung von: r Begrenzung ihrer Höchst- s Einbaus einer Geschwin-	92/24/EWG
		rungseinrichtungen (SLD). a Kraft seit: 2.08.2002	
ECE-R 90	And. 01 ¹) 18 Änd. 01/Erg. 1 ¹) 14 Änd. 01/Erg. 2 ¹) 05 Änd. 01/Erg. 2/Korr. 2 ¹) 11 Änd. 01/Erg. 3 ¹) 13 Änd. 01/Erg. 2/Korr. 3 ¹) 10 Änd. 01/Erg. 4 ¹) 29 Änd. 01/Erg. 2/Korr. 4 ¹) 08	nigung von Austausch-	71/320/EWG
ECE-R 91	Änd. 00/Erg. 1 15 Änd. 00/Erg. 2 21 Änd. 00/Erg. 3 29 Änd. 00/Erg. 4 12 Änd. 00/Erg. 5 16 Änd. 00/Erg. 6 27 Änd. 00/Erg. 4/Korr. 1 12	igung von Seitenmarkie-	76/758/EWG

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzung	en	EG-Grundrichtlinie
ECE-R 94	che Vorschriften für die Gene	1. Oktober 1995 über einheitli- hmigung der Motorfahrzeuge Schutzes der Insassen bei einem in Kraft seit: 12.08.1996 12.08.1998 21.02.2002 31.01.2003	
ECE-R 95	und N ₁) hinsichtlich des Schu Seitenaufprall; geändert durch:	gung der Motorfahrzeuge (M ₁ tzes der Insassen bei einem in Kraft seit:	96/27/EG
	And. 00/Korr. 2 Änd. 01 Änd. 01/Erg. 1 Änd. 01/Korr. 1 Änd. 00/Korr. 3 Änd. 02 Änd. 02/Erg. 1	10.03.1995 12.08.1998 14.11.1999 08.11.2000 26.06.2002 16.07.2003 12.08.2004	
ECE-R 97		1. Januar 1996 über einheitliche gung von Fahrzeugalarmsyste- igen hinsichtlich ihrer Alarm- in Kraft seit: 02.10.1997 05.11.1997 13.01.2000 12.09.2001 05.12.2001 12.08.2002 13.03.2002 13.03.2002	: 74/61/EWG
ECE-R 98	ECE-Reglement Nr. 98 vom Vorschriften für die Genehmi Scheinwerfer mit Gasentladur geändert durch: And. 00/Erg. 1 Änd. 00/Korr. 1 Änd. 00/Erg. 2 Änd. 00/Erg. 3 Änd. 00/Erg. 3 Änd. 00/Erg. 4 Änd. 00/Erg. 5		e 76/761/EWG
ECE-R 99	ECE-Reglement Nr. 99 vom 1 Vorschriften für die Genehmi	15. April 1996 über einheitliche	
ECE-R 100	ECE-Reglement Nr. 100 vom	23. August 1996 über einheit- nehmigung der batteriebetriebe-	

EGE D. L.M.	midd by the state of		EC C 1:14::
ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzungen		EG-Grundrichtlinie
	And. 00/Korr. 1		
ECE-R 101	ECE-Reglement Nr. 101 vom 1. che Vorschriften für die Genehn mit Verbrennungsmotor (M ₁) hi Kohlendioxydemissionen und de sowie über den Stromverbrauch Fahrzeugen mit elektrischem Ar N ₁ ;	nigung von Personenwagen nsichtlich der Messung der es Treibstoffverbrauches und die Reichweite von ttrieb der Klassen M ₁ und	80/1268/EWG
	Änd. 00/Erg. 1 Änd. 00/Erg. 2 Änd. 00/Erg. 3 Änd. 00/Erg. 4 Änd. 00/Erg. 5	n Kraft seit: 0.08.1997 14.05.1998 55.02.2000 2.09.2001 31.01.2003]	
ECE-R 103	Änd. 00/Erg. 1		
ECE-R 104	And. 00/Erg. 1	migung retroreflektierender	
ECE-R 105	Änd. 01 1 Änd. 02 6 Änd. 02/Korr. 1 1 Änd. 02/Korr. 2 1	ng von Motorfahrzeugen für	
ECE-R 106	Änd. 00/Erg. 1 1 Änd. 00/Erg. 2 3 Änd. 00/Korr. 1 2 Änd. 00/Erg. 2/Korr. 1 1	ng der Luftreifen für land-	
ECE-R 107	ECE-Reglement Nr. 107 vom 18 Vorschriften für die Genehmigu zeuge zur Personenbeförderung nen Bauart;	3. Juni 1998 über einheitliche ng grosser Doppeldeckfahr-	2001/85/EG

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzungen	EG-Grundrichtlinie
	geändert durch: in Kraft seit: Änd. 00/Korr. 1 12.11.1998 Änd. 00/Erg. 1 21.02.2002 Änd. 00/Erg. 2 11.08.2002 Änd. 00/Erg. 3 10.12.2002 Änd. 00/Erg. 3/Korr. 1 13.11.2002 Änd. 00/Erg. 4 30.10.2003 Änd. 01 12.08.2004	
ECE-R 108	ECE-Reglement Nr. 108 vom 23. Juni 1998 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Herstellung runderneuerter Luftreifen für Motorfahrzeuge und ihre Anhänger; geändert durch: in Kraft seit: And. 00/Korr. 1 10.03.1999 Änd. 00/Erg. 1 30.10.2003	
ECE-R 109	ECE-Reglement Nr. 109 vom 23. Juni 1998 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Herstellung runderneuerter Luftreifen für Nutzfahrzeuge und ihre Anhänger; geändert durch: in Kraft seit: Änd. 00/Korr. 1 10.03.1999 Änd. 00/Erg. 1 21.02.2002 Änd. 00/Erg. 1/Korr. 1 12.03.2003 Änd. 00/Erg. 2 13.11.2004	
ECE-R 110	ECE-Reglement Nr. 110 vom 28. Dezember 2000 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der: I speziellen Bauteile von Motorfahrzeugen, in deren Antriebssystem komprimiertes Erdgas (CNG) verwen det wird; II Fahrzeuge hinsichtlich des Einbaus spezieller Bauteile eines genehmigten Typs für die Verwendung von komprimiertem Erdgas (CNG) in ihrem Antriebssystem: geändert durch: in Kraft seit: And. 00/Korr. 1 08.11.2000 Änd. 00/Korr. 2 27.06.2001 Änd. 00/Erg. 1 31.01.2003 Änd. 00/Erg. 2 27.02.2004 Änd. 00/Erg. 3 12.08.2004	
ECE-R 111	ECE-Reglement Nr. 111 vom 28. Dezember 2000 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung von Tankfahrzeugen der Klassen N und O hinsichtlich der Überschlag sicherheit; geändert durch: in Kraft seit: And. 00/Erg. 1 []	ţ-
ECE-R 112	ECE-Reglement Nr. 112 vom 21. September 2001 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung von Motorfahrzeug-Scheinwerfern für asymmetrisches Abblendlicht oder Fernlicht oder beides, ausgerüstet mit Glühlampen; geändert durch: And. 00/Erg. 1 11.08.2002 Änd. 00/Erg. 2 10.12.2002 Änd. 00/Erg. 3 30.10.2003 Änd. 00/Erg. 4 13.11.2004	76/761/EWG

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzungen	EG-Grundrichtlinie
ECE-R 114	ECE-Reglement Nr. 114 vom 1. Februar 2003 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung:	
	I eines Airbag-Moduls für ein Ersatz-Airbag-System;	
	 II eines Ersatz-Lenkrades, ausgestattet mit einem ge- nehmigten Typ eines Airbag-Moduls; 	
	III eines Ersatz-Airbag-Systems, welches nicht in einem Ersatz-Lenkrad eingebaut ist.	
ECE-R 115	ECE-Reglement Nr. 115 vom 30. Oktober 2003 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der:	
	I speziellen Nachrüstsysteme für Flüssiggas (LPG) zum Einbau in Motorfahrzeuge zur Verwendung von Flüssiggas in ihrem Antriebssystem;	
	II speziellen Nachrüstsysteme für komprimiertes Erdgas (CNG) zum Einbau in Motorfahrzeuge zur Verwendung von komprimiertem Erdgas in ihrem Antriebssystem.	
ECE-R 116	ECE-Reglement Nr. 116 vom 6. April 2005 über einheitliche technische Vorschriften hinsichtlich des Schutzes von Motorfahrzeugen gegen die unbefugte Verwendung	74/61/EWG
ECE-R 117	ECE-Reglement Nr. 117 vom 6. April 2005 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung von Luftreifen hinsichtlich des Rollgeräusches	92/23/EWG
ECE-R 118	ECE-Reglement Nr. 118 vom 6. April 2005 über einheitliche Vorschriften über das Brennverhalten von Materialien der Innenausstattung von Motorfahrzeugen bestimmter Klassen	95/28/EG
ECE-R 119	ECE-Reglement Nr. 119 vom 6. April 2005 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung von Abbiegescheinwerfern für Motorfahrzeuge	

2 Landwirtschaftliche Traktoren

21 EG-Richtlinien

EG-Grund- richtlinie	Titel und Publikationsdaten der Grundrichtlinie sowie Änderungsrichtlinien mit Publikationsdaten	ECE-Regl. Nr.
74/150/EWG	Richtlinie Nr. 74/150 des Rates vom 4. März 1974 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Betriebserlaubnis für land- oder forstwirtschaftliche Zugmaschinen auf Rädern; ABI Nr. L 84 vom 28.3.1974, S. 10, geändert durch die Richtlinien: 79/694/EWG (ABI Nr. L 205 vom 13.8.1979, S. 17) 82/890/EWG (ABI Nr. L 378 vom 31.12.1982, S. 45) berichtigt in (ABI Nr. L 118 vom 6.5.1988, S. 42) 88/297/EWG (ABI Nr. L 126 vom 20.5.1988, S. 52) berichtigt in	-
	(ABI Nr. L 118 vom 6.5.1988, S. 42) nur d 97/54/EG (ABI Nr. L 277 vom 10.10.1997, S. 24) 2000/2/EG (ABI Nr. L 21 vom 26.1.2000, S. 23) 2000/25/EG (ABI Nr. L 173 vom 12.7.2000, S. 1) 2001/3/EG (ABI Nr. L 28 vom 30.1.2001, S. 1) siehe auch Richtlinie Nr. 2003/37/EG	
2000/25/EG	Richtlinie Nr. 2000/25 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 22. Mai 2000 über die Massnahmen zur Bekämpfung der Emission gasförmiger Schadstoffe und luftverunreinigender Partikel aus Motoren, die für den Antrieb von land- oder forstwirtschaftlichen Zugmaschinen bestimmt sind; ABI Nr. L 173 vom 12.7.2000, S. 1, geändert durch die Richtlinie: 2005/13/EG (ABI Nr. L 55 vom 1.3.2005, S. 35)	ECE-R 96
2003/37/EG	Richtlinie Nr. 2003/37 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 26. Mai 2003 über die Typgenehmigung für land- oder forstwirtschaftliche Zugmaschinen, ihre Anhänger und die von ihnen gezogenen auswechselbaren Maschinen sowie Systeme, Bauteile und selbstständige technische Einhei ten dieser Fahrzeuge und zur Aufhebung der Richtlinie Nr. 74/150/EWG; ABI Nr. L 171 vom 9.7.2003, S. 1, geändert durch die Richtlinie: 2005/13/EG (ABI Nr. L 55 vom 1.3.2005, S. 35)	-

22 ECE-Reglemente

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzur	ngen	EG-Grundrichtlinie
ECE-R 3		1. November 1963 über einheit- enehmigung der Rückstrahler für hänger; in Kraft seit: 20.03.1982 01.07.1985 04.05.1991 15.02.1994 15.02.1996 18.01.1998 05.06.1998 08.11.2000 11.08.2002 16.07.2003 12.11.2003 12.08.2004 13.11.2004	79/532/EWG
ECE-R 4	ECE-Reglement Nr. 4 vom Vorschriften für die Genehn	15. April 1964 über einheitliche nigung der Beleuchtungseinrich- ollschild von Motorfahrzeugen und ihren Anhängern; in Kraft seit: 06.05.1974 28.02.1989 07.08.1989 05.05.1991 30.08.1992 11.02.1996 15.01.1997 18.01.1998 13.01.2000 26.08.2002 26.02.2004 26.02.2004	79/532/EWG
ECE-R 6			e79/532/EWG

Titel der Reglemente mit Ergänzung	gen	EG-Grundrichtlinie
Änd. 01/Erg. 10 Änd. 01/Erg. 11 Änd. 01/Erg. 10/Korr. 1 Änd. 01/Erg. 11/Korr. 1 ¹⁾ Rev. 2 v. 27.7.1993	26.08.2002 26.02.2004 12.11.2003 26.02.2004	
ECE-Reglement Nr. 7 vom 15. Oktober 1967 über einheitliche 79/532/EWG Vorschriften für die Genehmigung von Standleuchten, Schlussleuchten, Bremsleuchten und Markierleuchten für Motorfahrzeuge (mit Ausnahme von Motorrädern) und ihre		
geändert durch: Änd. 01 ¹) Änd. 01/Erg. 1 ¹) Korr. 1 ¹) Änd. 01/Erg. 2 ¹)	in Kraft seit: 15.08.1985 02.07.1987 07.11.1988 24.07.1989	
Änd. 02 ¹⁾ Änd. 02/Erg. 1 ¹⁾ Korr. 2 ¹⁾ Korr. 3 ¹⁾	05.05.1991 24.09.1992 01.07.1992 04.09.1992	
Änd. 02/Erg. 2/Korr. 1 ¹⁾ Änd. 02/Erg. 3 ¹⁾ Änd. 02/Erg. 4 ¹⁾	20.01.1994 10.03.1995 11.02.1996 03.09.1997 27.12.2000	
Änd. 02/Erg. 6 Änd. 02/Erg. 7 Änd. 02/Erg. 8 Änd. 02/Erg. 8/Korr. 1 1) Rev. 3 v. 9.7.2001	26.08.2002 16.07.2003 26.02.2004 26.02.2004	
ECE-Reglement Nr. 10 vom Vorschriften für die Genehm	igung von Motorfahrzeugen	75/322/EWG
liche Vorschriften für die Ge	nehmigung der Rückfahrschein-	
	Änd. 01/Erg. 10 Änd. 01/Erg. 11 Änd. 01/Erg. 11/Korr. 1 Ind. 01/Erg. 11/Erg. 1	Änd. 01/Erg. 11

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzung	gen	EG-Grundrichtlinie
	Änd. 00/Erg. 10/Korr. 1 1) Rev. 2 v. 3.10.2003	26.02.2004	
ECE-R 38	ECE-Reglement Nr. 38 vom liche Vorschriften für die Geleuchten für Motorfahrzeuge geändert durch: And. 00/Erg. 1 ¹) Änd. 00/Erg. 2 ¹) Änd. 00/Korr. 1 ¹) Änd. 00/Erg. 3 ¹) Änd. 00/Erg. 3 ¹) Änd. 00/Erg. 5 ¹) Änd. 00/Erg. 5 ¹) Änd. 00/Erg. 5 ¹ And. 00/Erg. 7 Änd. 00/Erg. 7 Änd. 00/Erg. 8 Änd. 00/Erg. 9 Änd. 00/Erg. 9 Änd. 00/Erg. 9 Änd. 00/Erg. 9/Korr. 1 1) Rev. 1 v. 9.6.1998	nehmigung von Nebelschluss-	79/532/EWG
ECE-R 43	ECE-Reglement Nr. 43 vom liche Vorschriften für die Gei glases und der Verglasungsw geändert durch: Änd. 00/Erg. 1¹) Änd. 00/Erg. 2¹) Änd. 00/Erg. 3¹) Änd. 00/Erg. 4¹) Änd. 00/Erg. 5¹) Änd. 00/Erg. 6¹) Änd. 00/Erg. 4/Korr. 1¹) Änd. 00/Erg. 6/V Änd. 00/Erg. 6. Änd. 00/Erg. 6. Änd. 00/Erg. 8. I/Korr. 1¹) Änd. 00/Erg. 4/Korr. 2¹) Änd. 00/Erg. 8 I) Rev. 2 v. 11.2.2004		89/173/EWG Anh. III
ECE-R 77		30. September 1988 über einheinehmigung von Parkleuchten für in Kraft seit: 05.05.1991 24.09.1992 01.07.1992 11.02.1996 27.09.1997 29.12.2000 15.08.2002 16.07.2003 27.02.2004 27.02.2004	
ECE-R 86	ECE-Reglement Nr. 86 vom liche Vorschriften für die Ger	nehmigung von land- und forst- nsichtlich des Anbaus der Be-	78/933/EWG

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzungen	EG-Grundrichtlinie
	Änd. 00/Erg. 1 15.02.1996 Änd. 00/Erg. 2 27.02.2004	
ECE-R 96	ECE-Reglement Nr. 96 vom 15. Dezember 1995 über liche Vorschriften für die Genehmigung der Motoren Selbstzündung für land- und forstwirtschaftliche Trakt und mobilen Maschinen, die nicht für den Strassenver bestimmt sind, hinsichtlich der Emissionen von Schad aus dem Motor; geändert durch: in Kraft seit:	mit 2000/25/EG toren kehr
	geändert durch: in Kraft seit: Korr. 1 30.06.1995 Änd. 00/Erg. 1 05.03.1997 Änd. 00/Erg. 2 05.02.2000 Änd. 01 16.09.2001 Änd. 01/Erg. 1 31.01.2003 Änd. 01/Erg. 2 12.08.2004	
ECE-R 106	ECE-Reglement Nr. 106 vom 7. Mai 1998 über einhei Vorschriften für die Genehmigung der Luftreifen für 1 wirtschaftliche Fahrzeuge und ihre Anhänger; geändert durch: in Kraft seit: Änd. 00/Erg. 1 13.01.2000 Änd. 00/Erg. 2 31.01.2003 Änd. 00/Korr. 1 26.06.2002 Änd. 00/Kerg. 2/Korr. 1 10.03.2004 Änd. 00/Erg. 3 13.11.2004	
ECE-R 112	ECE-Reglement Nr. 112 vom 21. September 2001 übe einheitliche Vorschriften für die Genehmigung von M fahrzeug-Scheinwerfern für asymmetrisches Abblendl oder Fernlicht oder beides, ausgerüstet mit Glühlampe geändert durch: Änd. 00/Erg. 1 Änd. 00/Erg. 2 Änd. 00/Erg. 2 Änd. 00/Erg. 3 Änd. 00/Erg. 4 13.11.2004	lotor- licht
ECE-R 120	ECE-Reglement Nr. 120 vom 6. April 2005 über einhe Vorschriften für die Genehmigung von Verbrennungs ren für land- und forstwirtschaftliche Traktoren sowie mobile Maschinen und Geräte, die nicht für den Strass kehr bestimmt sind, hinsichtlich der Messung der Nutztung, des Nutzdrehmoments und des spezifischen Kraverbrauchs	moto- für senver- zleis-

23 OECD-Normen

OECD-Norm Nr.	Titel	EG-Grundrichtlinie
III	Pendelschlagprüfung	77/536/EWG
IV	Statische Prüfung	79/622/EWG
VI	Vorne angebrachte Schutzeinrichtung	87/402/EWG
VII	Hinten angebrachte Schutzeinrichtung	86/298/EWG
V	Geräusch in Ohrenhöhe des Fahrzeugführers	77/311/EWG

Motorräder, Leicht-, Klein- und dreirädrige Motorfahrzeuge

31 EG-Richtlinien

EG-Grund- richtlinie	Titel und Publikationsdaten der Grundrichtlinie sowie Änderungsrichtlinien mit Publikationsdaten	ECE-Regl. Nr.
92/61/EWG	Richtlinie Nr. 92/61 des Rates vom 30. Juni 1992 über die Betriebserlaubnis für zweirädrige oder dreirädrige Kraftfahrzeuge; ABI Nr. L 225 vom 10.8.1992, S. 72 berichtigt in ABI Nr. L 151 vom 18.6.1999, S. 40, geändert durch	
	die Richtlinie: 2000/7/EG (ABI Nr. L 106 vom 3.5.2000, S. 1) Richtlinie aufgehoben durch Kapitel V Artikel 19 der Richtlinie Nr. 2002/24/EG ABI Nr. L 49 vom 22.2.2003, S. 24	
93/31/EWG	Richtlinie Nr. 93/31 des Rates vom 14. Juni 1993 über den Ständer von zweirädrigen Kraftfahrzeugen; ABI Nr. L 188 vom 29.7.1993, S. 19, berichtigt in ABI Nr. L 239 vom 9.7.2004, S. 36 geändert durch die Richtlinie: 2000/72/EG (ABI Nr. L 300 vom 29.11.2000, S. 18)	
93/93/EWG	Richtlinie Nr. 93/93 des Rates vom 29. Oktober 1993 über Massen und Abmessungen von zweirädrigen oder dreirädriger Kraftfahrzeugen; ABI Nr. L 311 vom 14.12.1993, S. 76, geändert durch die Richtlinie: 2004/86/EG (ABI Nr. L 236 vom 7.7.2004, S. 12)	n
97/24/EG	Richtlinie Nr. 97/24 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Juni 1997 über bestimmte Bauteile und Merkmale von zweirädrigen oder dreirädrigen Kraftfahrzeugen; ABI Nr. L 226 vom 18.8.1997, S. 1 berichtigt in ABI Nr. L 65 vom 5.3.1998, S. 35 (Betrifft nur den deutschen Text), geändert durch die Richtlinien: 2002/51/EG (ABI Nr. L 252 vom 20.9.2002, S. 20) 2003/77/EG (ABI Nr. L 211 vom 21.8.2003, S. 24)	
Kapitel 1	Reifen von zweirädrigen oder dreirädrigen Kraftfahrzeugen und ihre Montage	ECE-R 30 ECE-R 54 ECE-R 64 ECE-R 75
Kapitel 2	Beleuchtungs- und Lichtsignaleinrichtungen für zweirädrige oder dreirädrige Kraftfahrzeuge	ECE-R 3 ECE-R 19 ECE-R 20 ECE-R 37 ECE-R 38 ECE-R 50 ECE-R 56 ECE-R 57 ECE-R 72 ECE-R 82 ECE-R 112 ECE-R 113

EG-Grund- richtlinie	Titel und Publikationsdaten der Grundrichtlinie sowie Änderungsrichtlinien mit Publikationsdaten	ECE-Regl. Nr.
Kapitel 3	Vorstehende Aussenkanten von zweirädrigen oder dreirädrigen Kraftfahrzeugen;	
Kapitel 4	Rückspiegel von zweirädrigen oder dreirädrigen Kraftfahrzeu gen;	- ECE-R 81
Kapitel 5	Massnahmen gegen die Verunreinigung der Luft durch zwei- rädrige oder dreirädrige Kraftfahrzeuge;	
Kapitel 6	Kraftstoffbehälter für zweirädrige oder dreirädrige Kraftfahrzeuge;	
Kapitel 7	Massnahmen gegen unbefugte Eingriffe an zweirädrigen Kleinkrafträdern und Krafträdern;	
Kapitel 8	Elektromagnetische Verträglichkeit von zweirädrigen oder dreirädrigen Kraftfahrzeugen und von elektrischen/ elektrotechnischen selbstständigen technischen Einheiten;	ECE-R 10
Kapitel 9	Zulässiger Geräuschpegel und Auspuffanlage von zweirädrigen oder dreirädrigen Kraftfahrzeugen;	ECE-R 41
Kapitel 10	Anhängevorrichtungen für zweirädrige und dreirädrige Kraftfahrzeuge;	
Kapitel 11	Verankerungen der Sicherheitsgurte und Sicherheitsgurte von dreirädrigen Kleinkrafträdern, Dreirad- und Vierradfahrzeugen mit Aufbau;	ECE-R 16
Kapitel 12	Scheiben, Scheibenwischer, Scheibenwascher-Entfrostungs- und- Trocknungsanlagen von dreirädrigen Kleinkrafträdern sowie dreirädrigen und vierrädrigen Krafträdern mit Aufbau;	
2000/7/EG	Richtlinie Nr. 2000/7 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. März 2000 über den Geschwindigkeitsmesser von zweirädrigen und dreirädrigen Kraftfahrzeugen; ABI Nr. L 106 vom 3.5.2000, S. 1	ECE-R 39
2002/24/EG	Richtlinie Nr. 2002/24 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. März 2002 über die Typengenehmigung für zweirädrige oder dreirädrige Kraftfahrzeuge und zur Aufhebung der Richtlinie Nr. 92/61/EWG des Rates; ABI Nr. L 124 vom 9.5.2002, S. 1, berichtigt in ABI Nr. L 49 vom 22.2.2003, S. 24, geändert durch die Richtlinie: 2003/77/EG (ABI Nr. L 211 vom 21.8.2003, S. 24)	

32 ECE-Reglemente

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzunge	n	EG-Grundrichtlinie
ECE-R 3	ECE-Reglement Nr. 3 vom 1. che Vorschriften für die Genel Motorfahrzeuge und ihre Anhigeändert durch: And. 01 ¹) Änd. 02 ¹) Änd. 02/Erg. 1 ¹) Änd. 02/Erg. 2 ¹) Änd. 02/Erg. 3 ¹) Änd. 02/Erg. 4 Änd. 02/Erg. 5 Änd. 02/Erg. 5 Änd. 02/Erg. 5 Änd. 02/Erg. 6/Korr. 1 Änd. 02/Erg. 6 Änd. 02/Erg. 9 1) Rev. 2 v. 22.10.1996		97/24/EG Kapitel 2
ECE-R 10	ECE-Reglement Nr. 10 vom 1 Vorschriften für die Genehmig hinsichtlich der Funkentstörun geändert durch: And. 01 ¹⁾ Änd. 02 ¹⁾ Änd. 02/Korr. 1 Änd. 02/Erg. 1 Änd. 02/Korr. 2 Änd. 02/Erg. 2 ¹⁾ Rev. 2 v. 8.12.1997	gung von Motorfahrzeugen	97/24/EG Kapitel 8
ECE-R 16	che Vorschriften für die Genel I der Sicherheitsgurte und Personen in Motorfahrz	d Rückhaltesysteme für	97/24/EG Kapitel 11

```
ECE-Regl. Nr.
                             Titel der Reglemente mit Ergänzungen
                                                                                                                                                   EG-Grundrichtlinie
                             Änd. 04/Erg. 10<sup>1)</sup>
Änd. 04/Erg. 11<sup>1)</sup>
Änd. 04/Erg. 12<sup>1)</sup>
                                                                                         27.12.2000
08.09.2001
20.02.2002
                              Änd. 04/Erg. 13<sup>1)</sup>
                                                                                          31.01.2003
                             And. 04/Erg. 13<sup>1)</sup>
Änd. 04/Erg. 14<sup>1)</sup>
Änd. 04/Erg. 15<sup>1)</sup>
Änd. 04/Erg. 15/Korr. 1<sup>1)</sup>
Änd. 04/Erg. 16/Korr. 1<sup>1)</sup>
Änd. 04/Erg. 16/Korr. 1
1) Rev. 5 v. [ ]
                                                                                          16.07.2003
                                                                                         26.02.2004
26.02.2004
                                                                                          12.08.2004
                                                                                          12.08.2004
ECE-R 22
                              ECE-Reglement Nr. 22 vom 1. Juni 1972 über einheitliche
                             Vorschriften für die Genehmigung der Schutzhelme und ihrer Visiere für Fahrer und Mitfahrer von Motorrädern und Motor-
                              fahrrädern;
                             geändert durch:
Änd. 01<sup>1)</sup>
                                                                                         in Kraft seit: 07.03.1975
                              Änd. 021)
                                                                                          24.03.1982
                              Änd. 02/Erg. 11)
                                                                                          16.07.1983
                             Korr. 11)
Korr. 21)
Korr. 31)
Änd. 031)
                                                                                         02.08.1983
                                                                                          09.10.1985
                                                                                         20.08.1986
19.07.1988
05.05.1991
                              Änd. 03/Erg. 11)
                              Änd. 041)
                                                                                          20.03.1995
                              Änd. 04/Korr. 11)
                                                                                          10.03.1995
                              Änd. 04/Erg. 11)
                                                                                          18.01.1998
                             Änd. 04/Erg. 1<sup>17</sup>
Änd. 04/Korr. 2<sup>1</sup>)
Änd. 04/Erg. 2<sup>1</sup>)
Änd. 05/Korr. 1<sup>1</sup>)
                                                                                          05.11.1997
                                                                                         13.01.2000
30.06.2000
08.03.2000
                              Änd. 05/Korr. 21)
                                                                                         08.11.2000
                              Änd. 05/Korr. 31)
                                                                                          27.06.2001
                             Änd. 05/Erg. 1<sup>1</sup>)
1) Rev. 4 v. 24.9.2002
                                                                                         20.02.2002
ECE-R 30
                              ECE-Reglement Nr. 30 vom 1. April 1974 über einheitliche
                                                                                                                                                   97/24/EG
                              Vorschriften für die Genehmigung der Luftreifen für Motor-
                                                                                                                                                    Kapitel 1
                             Vorschriften für die Genehmig fahrzeuge und ihre Anhänger; geändert durch: And. 01<sup>1</sup>)
Änd. 02<sup>1</sup>)
Änd. 02/Erg. 1<sup>1</sup>)
Änd. 02/Erg. 2<sup>1</sup>)
Änd. 02/Erg. 3<sup>1</sup>)
Änd. 02/Erg. 3/Korr. 1<sup>1</sup>)
Änd. 02/Erg. 3/Korr. 1<sup>1</sup>)
Änd. 02/Erg. 5<sup>1</sup>)
                                                                                          in Kraft seit:
                                                                                         25.09.1977
                                                                                          15.03.1981
                                                                                         05.10.1987
22.11.1990
24.09.1992
                                                                                          23.08.1993
                                                                                          01.03.1994
                              Änd. 02/Erg. 51)
                                                                                          08.01.1995
                             Änd. 02/Erg. 6<sup>1</sup>)
Änd. 02/Erg. 7<sup>1</sup>)
Änd. 02/Erg. 8<sup>1</sup>)
Änd. 02/Erg. 9<sup>1</sup>)
Änd. 02/Erg. 10
                                                                                         26.12.1996
05.03.1997
14.05.1998
06.02.1999
                                                                                          13.01.2000
                              Änd. 02/Erg. 11
                                                                                          28.12.2000
                              Änd. 02/Erg. 12
                                                                                          20.02.2002
                                                                                         26.06.2002
26.02.2004
10.03.2004
                              Änd. 02/Erg. 12/Korr. 1
                             Änd. 02/Erg. 13
Änd. 02/Erg. 10/Korr. 1
```

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzung	en	EG-Grundrichtlinie
	1) Rev. 2 v. 14.7.1999		
ECE-R 37		. Februar 1978 über einheit- lehmigung von Glühlampen zur Leuchten von Motorfahrzeugen	97/24/EG Kapitel 2
	geändert durch:	in Kraft seit:	
	Änd. 01	20.10.1981	
	Änd. 02 ¹⁾ Änd. 03 ¹⁾	27.10.1983 01.06.1984	
	Korr. 2 ¹)	07.04.1986	
	Änd. 03/Erg. 11)	23.10.1986	
	Änd. 03/Erg. 21)	27.10.1987	
	Änd. 03/Erg. 3 ¹⁾ Änd. 03/Erg. 4 ¹⁾	30.03.1988 23.07.1989	
	Änd. 03/Erg. 51)	03.08.1989	
	Änd. 03/Erg. 61)	29.11.1990	
	Änd. 03/Erg. 7 ¹⁾ Änd. 03/Erg. 8 ¹⁾	05.05.1991 06.09.1992	
	Änd. 03/Erg. 91)	16.12.1992	
	Korr. 1/Erg. 9 ¹⁾	23.08.1993	
	Änd. 03/Erg. 10 ¹)	05.03.1995	
	Änd. 03/Erg. 10/Korr. 1 ¹⁾ Änd. 03/Erg. 11 ¹⁾	11.03.1998 16.06.1995	
	Änd. 03/Erg. 11/Korr. 11)	11.03.1998	
	Änd. 03/Erg. 121)	11.02.1996	
	And. 03/Erg. 131)	23.01.1997	
	Änd. 03/Erg. 14 ¹⁾ Änd. 03/Erg. 15 ¹⁾	03.09.1997 14.05.1998	
	Änd. 03/Erg. 16 ¹⁾	17.05.1999	
	Änd. 03/Erg. 17 ¹)	17.11.1999	
	Änd. 03/Erg. 18 ¹⁾ Änd. 03/Erg. 19 ¹⁾	13.01.2000 28.12.2000	
	Änd. 03/Erg. 20 ¹)	09.09.2001	
	Änd. 03/Erg. 21	04.12.2001	
	And. 03/Erg. 22	07.12.2002	
	Rev. 3/Korr. 1 Änd. 03/Erg. 23	13.11.2002 26.02.2004	
	Änd. 03/Erg. 24	13.11.2004	
	¹⁾ Rev. 3 v. 19.10.2001		
ECE-R 38	ECE-Reglement Nr. 38 vom 1. August 1978 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung von Nebelschlussleuchten für Motorfahrzeuge und ihre Anhänger;		97/24/EG Kapitel 2
	geändert durch: Änd. 00/Erg. 1 ¹⁾	in Kraft seit: 14.02.1989	
	Änd. 00/Erg. 2 ¹)	05.05.1991	
	Änd. 00/Korr. 11)	01.07.1992	
	Änd. 00/Erg. 31)	24.09.1992	
	Änd. 00/Erg. 4 ¹⁾ Änd. 00/Erg. 5 ¹⁾	11.02.1996 03.09.1997	
	Änd. 00/Erg. 6	28.12.2000	
	Änd. 00/Erg. 7	20.08.2002	
	And. 00/Erg. 8	16.07.2003	
	And. 00/Erg. 9 Änd. 00/Erg. 9/Korr. 1	26.02.2004 26.02.2004	
	1) Rev. 1 v. 9.6.1998		
ECE-R 39	ECE-Reglement Nr. 39 vom 2	20. November 1978 über	2000/7/EG

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzun	gen	EG-Grundrichtlinie
		die Genehmigung der Fahrzeu- ndigkeitsmessgeräte und ihres in Kraft seit:	
	Änd. 00/Erg. 1 ¹⁾	18.07.1988	
	Änd. 00/Erg. 2 ¹) Änd. 00/Erg. 3 ¹)	25.12.1997 04.12.2001	
	Änd. 00/Erg. 4 ¹⁾	20.08.2002	
	Änd. 00/Erg. 5 ¹) 1)Rev. 1 v. 7.2.2003	07.12.2002	
ECE-R 50	Vorschriften für die Genehm Schlussleuchten, Bremsleuch Beleuchtungseinrichtungen f		97/24/EG Kapitel 2
	geändert durch:	in Kraft seit:	
	Korr. 1 ¹⁾	22.07.1985	
	And. 00/Erg. 1 ¹⁾ Korr. 2 ¹⁾	05.05.1991 01.07.1992	
	Änd. 00/Erg. 2 ¹⁾	24.09.1992	
	Änd. 00/Erg. 3 ¹⁾	29.12.2000	
	Änd. 00/Erg. 4 ¹⁾	04.12.2001	
	Änd. 00/Erg. 5 ¹⁾	19.08.2002	
	Änd. 00/Erg. 6 ¹⁾ Änd. 00/Erg. 7 ¹⁾	16.07.2003 26.02.2004	
	Änd. 00/Erg. 5/Korr. 1 ¹⁾	12.11.2003	
	Änd. 00/Erg. 7/Korr. 1 ¹⁾ Rev. 1 v. []	26.02.2004	
ECE-R 53	ECE-Reglement Nr. 53 vom	1. Februar 1983 über einheit-	93/92/EWG
	liche Vorschriften für die Genehmigung von L ₃ -Fahrzeugen (Motorrädern) hinsichtlich des Anbaus der Beleuchtungs- und Lichtsignaleinrichtungen;		
	geändert durch:	in Kraft seit:	
	Änd. 00/Erg. 11)	14.10.1990	
	Änd. 00/Erg. 2 ¹⁾ Änd. 01 ¹⁾	16.06.1995 07.02.1999	
	Änd. 01/Erg. 1 ¹)	18.11.1999	
	Änd. 01/Erg. 1/Korr. 11)	08.11.2000	
	Änd. 01/Erg. 21)	09.09.2001	
	And. 01/Erg. 31)	05.12.2001	
	And. 01/Erg. 4 1) Rev. 1 v. 1.10.2002	26.02.2004	
ECE-R 54	Vorschriften für die Genehm	1. März 1983 über einheitliche nigung der Luftreifen für Nutz-	97/24/EG Kapitel 1
	fahrzeuge und ihre Anhänge geändert durch:	r; in Kraft seit:	
	And. 00/Erg. 1 ¹⁾	13.03.1988	
	Korr. 1 ¹⁾	28.04.1988	
	Änd. 00/Erg. 21)	03.09.1989	
	And. 00/Erg. 3 ¹⁾ Korr. 2 ¹⁾	18.08.1991 15.06.1992	
	Änd. 00/Erg. 41)	14.01.1993	
	Änd. 00/Erg. 51)	10.06.1994	
	Änd. 00/Erg. 61)	18.04.1995	
	And. 00/Erg. 71)	15.08.1995	

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzung	gen	EG-Grundrichtlinie
	Änd. 00/Erg. 8 ¹) Änd. 00/Erg. 9 ₁) Rev. 1/Korr. 1 ¹) Änd. 00/Erg. 10 ¹) Änd. 00/Erg. 11 ¹) Änd. 00/Erg. 12 ¹) Änd. 00/Erg. 13 ¹) Änd. 00/Erg. 13 ¹) Änd. 00/Erg. 15 ¹) Änd. 00/Erg. 15 ¹) Änd. 00/Erg. 15/Korr. 1 Änd. 00/Erg. 16	26.12.1996 22.02.1997 23.06.1997 24.05.1998 07.02.1999 29.12.2000 29.03.2001 21.02.2002 30.10.2003 23.06.2004 13.11.2004	
ECE-R 60	Vorschriften für die Genehm fahrrädern und Motorrädern lährer zu betätigenden Bedie	1. Juli 1984 über einheitliche igung von zweirädrigen Motor- hinsichtlich der vom Fahrzeug- nungsteile sowie der Kennzeich- Kontrollleuchten und Anzeigern, in Kraft seit: 16.06.1995 12.08.2004	
ECE-R 64		1. Oktober 1985 über einheitlich igung von Fahrzeugen, die mit t sind; in Kraft seit: 17.09.1989 30.10.2003	e97/24/EG Kapitel l
ECE-R 75	ECE-Reglement Nr. 75 vom Vorschriften für die Genehm räder; geändert durch: And. 00/Erg. 1 ¹) Änd. 00/Erg. 2 ¹) Erg. 1/Korr. 1 ¹) Erg. 2/Korr. 1 ¹) Änd. 00/Erg. 3 ¹) Änd. 00/Erg. 3 ¹) Änd. 00/Erg. 5 ¹) Änd. 00/Erg. 6 ¹) Änd. 00/Erg. 7 ¹) Änd. 00/Erg. 7 ¹) Rev. 1/Korr. 1 Änd. 00/Erg. 8 Änd. 00/Erg. 9 Änd. 00/Erg. 10 Änd. 00/Erg. 11 ¹) Rev. 1 v. 18.3.1997	1. April 1988 über einheitliche igung von Luftreifen für Motor- in Kraft seit: 01.03.1994 01.03.1994 01.03.1994 01.03.1994 02.02.1995 26.02.1996 26.12.1996 23.02.1997 23.06.1997 07.05.1998 07.02.1999 05.12.2001 16.07.2003	97/24/EG Kapitel 1
ECE-R 78	ECE-Reglement Nr. 78 vom	15. Oktober 1988 über einheit- nehmigung von Fahrzeugen der imsen; in Kraft seit: 22.11.1990 01.07.1992 08.01.1995 21.03.1995 22.02.1997 07.12.2002	93/14/EWG

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzungen	EG-Grundrichtlinie	
ECE-R 112	ECE-Reglement Nr. 112 vom 21. September 2001 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung von Motorfahrzeug-Scheinwerfern für asymmetrisches Abblendlicht oder Fernlicht oder beides, ausgerüstet mit Glühlampen; geändert durch: And. 00/Erg. 1 In 8.2002 Änd. 00/Erg. 2 In 12.2002 Änd. 00/Erg. 3 In 12.003 Änd. 00/Erg. 4 In 13.11.2004	97/24/EG Kapitel 2	
ECE-R 113	ECE-Reglement Nr. 113 vom 21. September 2001 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung von Motorfahrzeug-Scheinwerfern für symmetrisches Abblendlicht oder Fernlicht oder beides, ausgerüstet mit Glühlampen; geändert durch: in Kraft seit: Änd. 00/Erg. 1 11.08.2002 Änd. 00/Korr. 1 13.11.2002 Änd. 00/Erg. 2 27.02.2004 Änd. 00/Erg. 2/Korr. 1 10.03.2004	93/92/EWG 97/24/EG Kapitel 2	
ECE-R 114	ECE-Reglement Nr. 114 vom 1. Februar 2003 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung:		
	I eines Airbag-Moduls für ein Ersatz-Airbag-System;		
	 II eines Ersatz-Lenkrades, ausgestattet mit einem genehmigten Typ eines Airbag-Moduls; 		
	III eines Ersatz-Airbag-Systems, welches nicht in einem Ersatz-Lenkrad eingebaut ist.		

4 Übrige Motorfahrzeuge

41 Motorfahrräder

411 EG-Richtlinien

412 ECE-Reglemente

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzun	gen	EG-Grundrichtlinie
ECE-R 22	ECE-Reglement Nr. 22 vom 1. Juni 1972 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Schutzhelme und ihrer Visiere für Fahrer und Mitfahrer von Motorrädern und Motor-		
	fahrrädern; geändert durch:	in Kraft seit:	
	Änd. 01 ¹⁾	07.03.1975	
	Änd. 01 ³ /	24.03.1982	
	Änd. 02/Frg. 1 ¹)	16.07.1983	
	Korr. 1 ¹⁾	02.08.1983	
	Korr. 2 ¹)	09.10.1985	
	Korr. 31)	20.08.1986	
	Änd. 03 ¹⁾	19.07.1988	
	Änd. 03/Erg. 11)	05.05.1991	
	Änd. 04 ¹)	20.03.1995	
	Änd. 04/Korr. 1 ¹⁾	10.03.1995	
	Änd. 04/Erg. 11)	18.01.1998	
	Änd. 04/Korr. 21)	05.11.1997	
	Änd. 04/Erg. 21)	13.01.2000	
	Änd. 05 ¹⁾	30.06.2000	
	Änd. 05/Korr. 11)	08.03.2000	
	Änd. 05/Korr. 2 ¹⁾	08.11.2000	
	Änd. 05/Korr. 31)	27.06.2001	
	Änd. 05/Erg. 1 ¹⁾ 1) Rev. 4 v. 24.9.2002	20.02.2002	
ECE-R 50		1 Juni 1982 über einheitliche	
LCL R 30	ECE-Reglement Nr. 50 vom 1. Juni 1982 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Standleuchten,		
	Schlussleuchten, Bremsleuch		
		ür das hintere Kontrollschild für	
		und diesen gleichgestellte Fahr-	
	zeuge;	B B	
	geändert durch:	in Kraft seit:	
	Korr. 1 ¹⁾	22.07.1985	
	Änd. 00/Erg. 1 ¹⁾	05.05.1991	
	Korr. 2 ¹⁾	01.07.1992	
	Änd. 00/Erg. 2 ¹⁾	24.09.1992	
	Änd. 00/Erg. 3 ¹⁾	29.12.2000	
	And. 00/Erg. 4 ¹⁾	04.12.2001	
	Änd. 00/Erg. 5 ¹⁾	19.08.2002	
	And. 00/Erg. 6 ¹⁾	16.07.2003	
	Änd. 00/Erg. 7 ¹⁾	26.02.2004	
	Änd. 00/Erg. 5/Korr. 1 ¹⁾	12.11.2003	
	Änd. 00/Erg. 7/Korr. 1 ¹⁾ Rev. 1 v. []	26.02.2004	
ECE-R 60	ECE-Reglement Nr. 60 vom	1. Juli 1984 über einheitliche	93/29/EWG
LCL R 00	Vorschriften für die Genehm	ligung von zweirädrigen Motor- hinsichtlich der vom Fahrzeug-	75/27/ETT G
	iamiadem und motorradem	imisionimen der vom i dinzedg-	

ECE-Regl. Nr.	Titel der Reglemente mit Ergänzung	en	EG-Grundrichtlinie
		nungsteile sowie der Kennzeich- Controllleuchten und Anzeigern; in Kraft seit: 16.06.1995 12.08.2004	
ECE-R 74	ECE-Reglement Nr. 74 vom 15. Juni 1988 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung von Motorfahrrädern hinsichtlich des Anbaus von Beleuchtungs- und Lichtsignaleinrichtungen;		
	geändert durch:	in Kraft seit:	
	And. 00/Erg. 1	17.11.1992	
	Änd. 00/Erg. 2 Änd. 01 nur, wenn VTS-	09.06.1995 08.03.1999	
	Vorschriften eingehalten sind		
	Änd. 01/Erg. 1 nur, wenn VT		
	Vorschriften eingehalten sind		
	Änd. 01/Erg. 2 nur, wenn VT	S-12.09.2001	
	Vorschriften eingehalten sind Änd. 01/Erg. 3 nur, wenn VT		
	Vorschriften eingehalten sind		
	Änd. 01/Erg. 2/Korr. 1	25.06.2003	
ECE-R 113	ECE-Reglement Nr. 113 vom einheitliche Vorschriften für d	die Genehmigung von Motor-	
		ymmetrisches Abblendlicht oder	
	Fernlicht oder beides, ausgert		
	geändert durch:	in Kraft seit:	
	And. 00/Erg. 1 Änd. 00/Korr. 1	11.08.2002 13.11.2002	
	Änd. 00/Koii. 1 Änd. 00/Erg. 2	27.02.2004	
	Änd. 00/Erg. 2/Korr. 1	10.03.2004	

42 Arbeitsmotorwagen und Arbeitsanhänger421 EG-Richtlinien

EG-Grund- richtlinie	Titel und Publikationsdaten der Grundrichtlinie sowie Änderungsrichtlinien mit Publikationsdaten	ECE-Regl. Nr.
97/68/EG	Richtlinie Nr. 97/68/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 1997 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Massnahmen zur Bekämpfung der Emission von gasförmigen Schadstoffen und luftverunreinigenden Partikeln aus Verbrennungsmotoren für mobile Maschinen und Geräte; ABI Nr. L 59 vom 27.2.1998, S. 1, geändert durch die Richtlinien: 2001/63/EG (ABI Nr. L 227 vom 23.8.2001, S. 41) 2002/88/EG (ABI Nr. L 35 vom 11.2.2003, S. 28) 2004/26/EG (ABI Nr. L 146 vom 30.4.2004, S. 1) berichtigt in (ABI Nr. L 1225 vom 25.6.2004, S. 3)	ECE-R 96

Anhang 5

Rauch- Abgas- und Verdampfungsmessung bei Motorfahrzeugen

Ziff. 211.2, 211a, 211a.1 und 214

2 Abgas- und Verdampfungsmessung bei Fremdzündungsund Selbstzündungsmotoren

21 Verfahren und Grenzwerte

- 211.2 Für Fahrzeuge der Klasse M₁ mit besonderer Zweckbestimmung (Richtlinie Nr. 70/156/EWG Anhang XI), die auf der Basis von Fahrzeugen einer anderen Klasse aufgebaut sind, genügt es, wenn sie hinsichtlich der Abgasemissionen den für das Basisfahrzeug geltenden Anforderungen entsprechen.
- 211a Selbstzündungsmotoren von Arbeitsmotorwagen sowie Arbeitsmotoren müssen den Anforderungen der Richtlinie Nr. 97/68 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 1997 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Massnahmen zur Bekämpfung der Emission von gasförmigen Schadstoffen und luftverunreinigenden Partikeln aus Verbrennungsmotoren für mobile Maschinen und Geräte entsprechen.
- 211a.1 Ausgenommen sind Selbstzündungsmotoren mit einer Nutzleistung bis 18 kW und von mehr als 560 kW sowie Fremdzündungsmotoren mit mehr als 19 kW
- Motorfahrräder mit Fremdzündungsmotoren müssen der FAV 4 entsprechen. Ausgenommen sind Motorfahrräder, für die eine Genehmigung nach den Anforderungen des Kapitels 5 der Richtlinie Nr. 97/24/EG vorliegt, welche die Einhaltung der Grenzwerte nach Ziffer 5.2.3 FAV 4 bestätigt.

Anhang 6

Geräuschmessung

Ziff. 111.12, 111.4, 21 und 23

1 Umfang

11 Verfahren und Grenzwerte

111.12 Für Fahrzeuge der Klasse M_1 mit besonderer Zweckbestimmung (Richtlinie Nr. 70/156/EWG Anhang XI), die auf der Basis von Fahrzeugen einer anderen Klasse aufgebaut sind, genügt es, wenn sie hinsichtlich der Geräuschemissionen den für das Basisfahrzeug geltenden Anforderungen entsprechen.

- 111.4 Alle übrigen Fahrzeuge müssen den Anforderungen der Ziffern 3, 42 und 44 entsprechen. Ausgenommen sind:
 - a. Motorfahrräder, für die eine Genehmigung nach den Anforderungen des Kapitels 9 der Richtlinie Nr. 97/24/EG vorliegt, welche die Einhaltung des massgebenden Grenzwertes nach Ziffer 37 bestätigt:
 - b. Raupen- und eisenbereifte Fahrzeuge (z. B. Walzen) und Motoreinachser, für welche die Anforderungen nach Ziffer 112 gelten.

2 Messgeräte und Messgrössen

21 Akustische Messungen

Es dürfen nur Schallpegelmesser oder äquivalente Messsysteme verwendet werden, die den Empfehlungen Nr. 61672-1 und Nr. 61672-2 der IEC entsprechen. Die Messung erfolgt durch Schallpegel-Bewertung mit der A-Kurve (L_A) bei der Anzeigegeschwindigkeit «schnell»; das Ergebnis wird in Dezibel (A)-Einheiten, kurz dB(A), ausgedrückt.

23 Messungen der Motorendrehzahl

Für die Bestimmung der Motorendrehzahl ist ein Drehzahlmesser der Klasse 2,5 gemäss der Publikation Nr. 60051-1 der IEC, Ausgabe 1997, zu verwenden. Im Fahrzeug vorhandene Drehzahlmesser dürfen dazu nicht verwendet werden.

Anhang 7

Bremsen Prüfverfahren und Wirkvorschriften

Ziff. 16

1 Prüfverfahren

16 Prüfung der Behälter und Energiequellen

Die Behälter und Energiequellen müssen den Prüfanforderungen des Buchstabens A für Druckluftbremsen, des Buchstabens B für Unterdruckbremsanlagen oder des Buchstabens C für hydraulische Bremsanlagen des Anhangs IV der Richtlinie Nr. 71/320/EWG entsprechen.

Anhang 9

Massgebliche Innenabmessungen von Fahrzeugen zur Bestimmung der Platzzahl sowie zur Berechnung des Gepäckgewichts

Ziff. 117, 311, 321, 321.1, 331, 331.12, 331.22, 331.5, 331.6, 332.14 und 331.41

1 Allgemeines

11 Messvorschriften zur Bestimmung der Platzzahl

Für den Längsabstand sind verstellbare Sitze in der mittleren oder in der vom Fahrzeughersteller angegebenen normalen Benutzungsstellung zu messen.

3 Besondere Bestimmungen für Gesellschaftswagen

31 Allgemeines

- Gesellschaftswagen werden zur Berechnung ihrer Sitzplatzzahl in die folgenden Klassen eingeteilt:
- 311.1 Klasse I: Gesellschaftswagen mit Sitzen und Stehplätzen für mehr als 22 Fahrgäste, die die Beförderung von Fahrgästen auf Strecken mit zahlreichen Haltestellen ermöglichen.
- 311.2 Klasse II: Gesellschaftswagen für mehr als 22 Fahrgäste, die hauptsächlich zur Beförderung sitzender Fahrgäste gebaut und so ausgelegt sind, dass die Beförderung stehender Fahrgäste im Gang und/oder in einem Bereich, der nicht grösser ist als der Raum von zwei Sitzbänken, möglich ist.
- 311.3 Klasse III: Gesellschaftswagen für mehr als 22 Fahrgäste, die ausschliesslich für die Beförderung sitzender Fahrgäste gebaut sind.
- 311.4 Klasse A: Gesellschaftswagen für bis zu 22 Fahrgäste, die zur Beförderung stehender Fahrgäste ausgelegt sind; ein Fahrzeug dieser Klasse verfügt über Sitze und es müssen Stehplätze vorhanden sein.

32 Belastungen

- 311.5 Klasse B: Gesellschaftswagen für bis zu 22 Fahrgäste, die nicht zur Beförderung stehender Fahrgäste ausgelegt sind; in einem Fahrzeug dieser Klasse sind keine Stehplätze vorhanden.
- 321 Das Personengewicht (Q) beträgt für Fahrzeuge der Klassen: I und A 68 kg

II, III und B 71 kg

321.1 Bei Fahrzeugen der Klassen II, III und B sind im Personengewicht 3 kg Handgepäck berücksichtigt.

33 Mindestabmessungen von Sitz- und Stehplätzen

331 Sitzplätze (A)

		Klassen I, A und B	II	III
•••				
331.12	Breite des verfügbaren Raumes, gemessen auf einer waagrechten Ebene entlang der Rückenlehne in einer Höhe zwischen 0,27 m und 0,65 m oberhalb des unbelasteten Sitzpolsters	0,50 m	0,50 m	0,50 m
	Bei Fahrzeugen mit einer Breite von bis zu 2,35 m	0,40 m	0,40 m	0,40 m
331.22	Breite des verfügbaren Raumes, gemessen auf einer waagrechten Ebene entlang der Rückenlehne in einer Höhe zwischen 0,27 m und 0,65 m oberhalb des unbelasteten Sitzpolsters	0,45 m	0,45 m	0,45 m
	Bei Fahrzeugen mit einer Breite von bis zu 2,35 m	0,40 m	0,40 m	0,40 m

331.5 Abstand zwischen den Sitzen

Bei Anordnung der Sitze in gleicher Richtung muss zwischen der Vorderseite der Rückenlehne eines Sitzes und der Rückseite der Rückenlehne des vor diesem befindlichen Sitzes in jeder Höhe zwischen der Oberfläche des Sitzpolsters und einer Höhe von 0,62 m über dem Fahrzeugboden der in waagrechter Richtung gemessene Abstand mindestens betragen:

Klassen I, A und B	Klasse II	Klasse III
0,65 m	0,68 m	0,68 m

331.6 Kopffreiheit oberhalb der Sitzplätze

Oberhalb jedes Sitzplatzes muss – mit Ausnahme der Sitze der vordersten Reihe in Fahrzeugen der Klassen A und B – die freie Höhe, gemessen vom höchsten Punkt der unbelasteten Sitzfläche, mindestens 0,90 m bzw. bei doppelstöckigen Gesellschaftswagen im oberen Stock 0,85 m und über dem Teil des Fussbodens, auf dem die Füsse des sitzenden Fahrgastes ruhen, mindestens 1,35 m betragen. Von diesen Abmessungen kann im unteren Stock von doppelstöckigen Gesellschaftswagen im Bereich über

oder hinter der Hinterachse um bis zu 10 Prozent abgewichen werden.

332.14 die Fläche aller Teile des Bodens, bei denen die Neigung mehr als 8 Prozent beträgt; bei Niederflurfahrzeugen darf die Neigung bis jeweils 2 m vor und hinter der Hinterachse 12,5 Prozent betragen;

332.41 Die Grundfläche eines Stehplatzes muss mindestens betragen:

Klassen I und B	II
0,125 m ²	$0,15 \text{ m}^2$

Anhang 10

gelb

Lichter, Richtungsblinker und Rückstrahler

Ziff. 115, 314 und 326

		rŀ	

- Die Lichter müssen folgende Farben haben:
- 115 Kennlampen für Taxis, Pannenlampen und Notfallkennzeichen für Arztfahrzeuge, Gefahrenlichter sowie Rückstrahler von Fahrradanhängern sofern sie nicht den Ziffern 111 und 112 entsprechen.

Taxikennlampen dürfen mit Bewilligung der kantonalen Behörde andere Farben (jedoch nicht rot) aufweisen, wenn dies aus Kontrollgründen erforderlich ist.

3 Anbringungshöhe

- Der Abstand des unteren Randes der Leuchtfläche vom Boden muss wenigstens betragen:
- bei Rückfahrlichtern, ausgenommen an Fahrzeugen der $0,25~\mathrm{m}$ Klassen M_1 und N_1 mit einer Länge bis $6~\mathrm{m}$
- bei Rückfahrlichtern, ausgenommen an Fahrzeugen der 1,20~m Klassen M_1 und N_1 mit einer Länge bis 6~m

Anhang 11

Akustische Warn- und Alarmvorrichtungen

Ziff. 31, 41 und 51

3 Wechseltöniges Zweiklanghorn für vortrittsberechtigte Fahrzeuge

Die Lautstärke der einzelnen Töne muss im eingebauten Zustand mindestens 100 dB(A) jedoch höchstens 115 dB(A) betragen, im Labor (ausgebauter Zustand; Messdistanz 2 m in echofreiem Raum) mindestens 116 dB(A) jedoch höchstens 129 dB(A).

4 Wechseltöniges Dreiklanghorn

Die Lautstärke über den ganzen Bereich gemessen, muss im eingebauten Zustand mindestens 93 dB(A) jedoch höchstens 112 dB(A) betragen, im Labor (ausgebauter Zustand; Messdistanz 2 m in echofreiem Raum) mindestens 105 dB(A) jedoch höchstens 118 dB(A).

5 Überfallwarnanlage

Die Lautstärke über den ganzen Bereich gemessen, muss im eingebauten Zustand mindestens 93 dB(A) jedoch höchstens 112 dB(A) betragen, im Labor (ausgebauten Zustand; Messdistanz 2 m in echofreiem Raum) mindestens 105 dB(A) jedoch höchstens 118 dB(A).

Anhang 12

Fahrzeugentstörung

Ziff. 12

1 Entstörung und ihre Überprüfung

Die Entstörung von Motorfahrzeugen muss den Anforderungen der Richtlinie Nr. 72/245 des Rates vom 20. Juni 1972 über von Fahrzeugen verursachte Funkstörungen (elektromagnetische Verträglichkeit), des Kapitels 8 der Richtlinie Nr. 97/24 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Juni 1997 über bestimmte Bauteile und Merkmale von zweirädrigen oder dreirädrigen Kraftfahrzeugen oder des ECE-Reglementes Nr. 10 entsprechen.